

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alchomedzinisches Handbüchlein - Hs. Bernus 2

Bernus, Alexander von

[Prag], 1724/1725

Collectanea alchemomedica, dt. und lat., sehr vereinzelt frz. und tschech.
Einsprengsel u.a. mit Schriften von:

urn:nbn:de:bsz:31-95370

Si lous it: grot: 4 nro: 1. 4 7
melij et acceptij longe
melij erit.

⊖ circulatum minus melij erit.

Vnicum verum extrahens Philosophicum
Thesaurus in arte Chimica
in comparabilij

Le Vnion ⊕ /o yonoff, i Hoff, ynd luyenit 16 Hoff
aceti distillati, et rectificati, 1/2 lb, so yghel od /ind fo,
vübor, fülte vor der fülte: darauß, zyl ffo vor
der fofab, und drolt lachritz vor der foflo so ist, by
der fülte, so yonoff vor der yghel, alß fo zu vor gonne.
/on, so vübor d. ⊕ volatiliß.

Vnion ⊕ fofant 3o drolt müße so luyenit drolt ⊕
fouß ist od yon zu fülte, so man müß drolt maff
so fofant der fülte kofel, nefund, alß drolt ⊕ yonoff,
müße alß zu yonung, ⊕ ex reborta, so yghel fülte
foußer fülte ⊕ Volatile, fofant resoluit yghel zu luyen
in drolt in Spiritum fofri volatilem, drolt getra.
hrit alle aas lex calcibz metalloz

Drolt ist dabry zu Obferuung, so drolt menstruum
mit fofa luyenit in fülte drolt drolt müß, so ist
fülte drolt drolt yonoff, fofant fofant, und drolt menstruum

bleibt obn ⁺weis, dieses ⁺stelt man ⁺zermal ab, so bleibt
di wasser am boden, und ⁺smet sol sich in ein Vitru
in gelblich fimb rubin, ist aber ⁺schweb in omni
humido.

Arcanum \square ri.

Procedet auf die Vorbereitung des Odisfer mag,
"neten saamg, oder essentiam soly absq Corro"
"sivo, weisler die Corros wa drng metaly st"
"Luf und mit polierer ⁺keine ⁺Verdopferung ⁺getroff

und es ⁺alor ⁺leinst ⁺O ⁺maß ⁺fin ⁺aaa
mit ⁺Criz, mußte ⁺dar ⁺unter ⁺drng ⁺maße ⁺so ⁺starr
flor: $\frac{1}{2}$, und ⁺wird ⁺es ⁺by ⁺sich ⁺es ⁺metall ⁺gantz
Anfichtbar ⁺darin ⁺vermengen, dieses ⁺stuc ⁺in ⁺ein
Kruglaß ⁺füßel, ⁺luf ⁺es ⁺ob ⁺der ⁺glug ⁺gantz ⁺lind
zongeln, ⁺darauf ⁺dünd ⁺es ⁺an, ⁺und ⁺Küß
es ⁺ohne ⁺and ⁺son, ⁺so ⁺lang ⁺alt ⁺es ⁺braunt, ⁺so
bleibt ⁺fin ⁺gar ⁺subtiler ⁺O ⁺galt ⁺von ⁺Kingelble
"mon ⁺couleur ⁺sehr ⁺sch, ⁺dieser ⁺wird ⁺alor ⁺und

Süssl Jhn an mit $\sqrt{2}$, by ob $\sqrt{2}$ fin $\sqrt{2}$ drey her
 de, drey zündt an by alles abgebrandt, und
 "pölsch, und pölsch widerholt mit $\sqrt{2}$ drey mahl,
 lufft dan bestimfft diefer calcem solis mit gemain
 drey lösig gantz dunn, rasch zusammen gerich,
 als dan für sod man mit starrung ∇ alles ab,
 by wieder $\sqrt{2}$ noch lösig darbey zu püffen, sonach
 bergeht man diefer subtily \odot drey, incorporirt
 Jhn mit drey Jhn \square oder \odot Jhn, und lufft die
 ∇ sital abrauffen, dan Jhn ob in fin sand
 capellen golt Jhn fin calci vir Δ by befragt.
 "so oder der \square ye kühel fuge, sonach $\sqrt{2}$
 abgefüget, und widerumb mit dreimahliger
 bestimmung, oder unzündung des $\sqrt{2}$ fortge
 "fahren, so fast die in altmaltigen \odot drey
 rasch für $\sqrt{2}$ auf bestig, fone 57a centia
 auf $\sqrt{2}$ allerseits gezogen, und mit der extrac,
 "tize der güldt Jhn \square procedirt nachd Kun.

Le digre also $\sqrt{2}$ \odot fin $\sqrt{2}$, Jhn darauß
 de anzugs beschreibet menstrum, digerit ob

ad, so best
 in fin 17te
 bl in crui

O drey mag
 aben 1000
 metlich Jhn
 > mag 1000

fin 1000
 mag 1000
 metall gant
 Jhn in fin
 lufft gantz dunn
 Jhn 1000
 Jhn 1000
 Jhn 1000
 Jhn 1000
 Jhn 1000

Ing und nist, so extrahirt beyer ∇ auf den
 © allen d. aller reinste, und subtilste, redeste
 dinstig, fuchel sich damit, d. fuchter, brich,
 und dinstig bar ubor, nist jagt d. fuchter,
 " redeste beyer, redeste in dy © die transparenz
 dinstig dinst, laf d. zinstig ligen.

Diese extraction gibt man besonders ab,
 geset rein der beyer extrahens darauß, bis sich
 nicht mehr lortet, diese extractiones thut man
 alle zusammen, und abstrahirt davon d. humi,
 cum iii ad licitatem, naget d. extracte
 florig und rein dinstig 3 fl. solvir ∇ auf,
 " gefuchet, so solvir sich gar bald, digerat
 per octidg, et d. per cineres, so geset dinst
 fuchter. Regete mit aufgung d. ∇ auf d.
 zinstig gelichen, bis also fuchter gar gon
 ist, sonach dinstiget man solich hermetice
 zinstig, und dinst mit d, und dinstig
 also procederet handy. so set man t. g. n.
 ginstig medicin.

Nur ein metall, damit zu
procediren.

5.

So ein theil digter O essenz, ein theil eentia
extracti solvanti iterum in dem theil Wasser
wasser, claudat vas sigillando, setz es in gelinde
wärme, so man ein länger darinn gefalt hat,
also continuire digst grad 40 gr , so fället die
zu body, das die menstruum bleibet rein, so
danach, so bleibet die medicin in der wärme flüssig
wie ein öl, das die es nur ein wenig fället,
so coagulirt es sich wieder in gestalt eines rubins.

Formel nim 12 lotz purgierth Feij Hornsch
pulver mit 12 lotz O, das 12 lotz yomon O, mach
also ein öl, das von der medicin nach gefalt
sich in ein öl, oder ein gewis, setz es in
die wärme, so fließt also bald wie ein O, davon
hilf man sich, ist die Feij, gradatim Δ gegeben,
ma, so es wieder formirt, bis sich alles
gibt, so es sich in wenig tagen, so fället die in

funde für K, jedes mals man es über Defa tag
 mit Jorant reiben, so gelfet es in der Kalle
 wie für rubri sein.

Dese pulveris in Olon, und nach
 damit fine projection auf Eisen, und kein
 man damit fingir will, und mit abersch
 augmenting oder multiplicirung, so wirdt
 man nach der gewonheit für die in grün Tergel
 kauft, Lantz die fünf dert die 8 erud, was
 "let die K darauf, blas für selbe punkt zu,
 so fündt man von punkt an es abersch
 gold.

Drey.

Moriv Litter contra Bilem, et flatu^s.

℞ M^o Cap: Vrb: ℞v.

Magisterium Galap pin. aib

Sub ℞

flor ~~OX~~ haemat ℞β

M: Bals: ~~¶~~ anis. f.l.a.

Pillul: instar pisi minorij, inspergant^r tritici
aureo inc.

Dosis fuly 7. brym / fluy / ston / gely / fenz / in / o / m / b / y
in huj^s Colu^s bry.

8.

Kingd proben auf Θ Antid f \ddot{u} th.

Das f \ddot{u} thl calcinirt wolle in purkly Δ l \ddot{u} st
in ∇ ab, dief ad zu fluy.

So dief \ddot{u} fluy 1 fl
Lithargij 3 fl, \ddagger ~~###~~.

So dief \ddot{u} nur dief \ddot{u} \ddagger l \ddot{u} st zu j \ddot{u} mmen, so n \ddot{u} nd
2 m \ddot{u} ll so j \ddot{u} nn folgendy fluy l \ddot{u} st prob, dief
fo in ein k \ddot{u} ndel of \ddot{u} , l \ddot{u} st m \ddot{u} ll fluy, in regu.
"in uny \ddot{u} l \ddot{u} th, capell \ddot{u} mit g \ddot{u} l \ddot{u} ndy
der fluy

2 fl yomon Θ , 1 fl \square erudi, ~~###~~.

18
folley \ddagger l \ddot{u} st
in ∇ ab, dief ad zu fluy.
So dief \ddot{u} fluy 1 fl
Lithargij 3 fl, \ddagger ~~###~~.
So dief \ddot{u} nur dief \ddot{u} \ddagger l \ddot{u} st zu j \ddot{u} mmen, so n \ddot{u} nd
2 m \ddot{u} ll so j \ddot{u} nn folgendy fluy l \ddot{u} st prob, dief
fo in ein k \ddot{u} ndel of \ddot{u} , l \ddot{u} st m \ddot{u} ll fluy, in regu.
"in uny \ddot{u} l \ddot{u} th, capell \ddot{u} mit g \ddot{u} l \ddot{u} ndy
der fluy
2 fl yomon Θ , 1 fl \square erudi, ~~###~~.

NR

Ein Opotabile zu mach

3

geschligt dem Baum so und set es auf, so
 "nach nimm 1 qfl Wein O, fette darauß 4 fl
 R #, und die Distelwey Baum so an, set es
 in Digestion, So Solviret sich das metall, und es
 so nimm die R die gelbe in sich und dann die süss
 das es rot ist, so decantiret, oder scheid es durch
 ein trichter den du R, und nimm das oleum grob
 ab; set es in Digestion so zieht der R die R auf
 in oles. separiret das so den R, concentrirt in
 Vodka, so fass die rest die süss, und destil
 geset mit and metall an.

Extractivum Wilkoniae
 in halbe form zu mach.

A 10 1/4
 # 1/4
 ex 8 1/4

So set die kalte die gelbe an, gezogen, so der
 fluss noch hoch bleib, wenn es sich gelber.

+

11.

zu seiner materia bei sein Perl

Solvo sein sein weil gebranntes, denn in
Zeit $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{2}$ 1/2 so ist dieser $\frac{1}{2}$ auf
wie die schon orientalische Perl

Perl zu machen

Nach sein für Orientalische Perl müßte, welches
sein die Knüttel sein, dratfete Gläser sein
bestenmal durch, formen man dergleichen durch
so ist die Knüttel die Perl.

Als die man aber von dem Perl beform
lassen sein lösel dergleichen, so ist die sein
zu natürlichen Perl welche gut ist,
und die dergleichen.

Di 4 metallorum gr̄i ḡonung.

℞ limat ♂, sulph̄or ♀, v̄dr̄ calcem metalli
cup̄is cur̄g 1℥

℞ Bana.

℞ 3℥, #, fluat in X, exime ♂, w.
que in ōo s̄to, extrahel ♀, ex hoc ōo extrahel
℞ for̄i metallici cū ℞.

Ein andres experiment hat menschen
so die \odot form animam extrahirt

Man nimbt Villacher Blei, setzt das \odot an
niffel es zu samung, tragt es ad 90 tubalaban
löffel reich, und wann es nicht mehr braun ist, aber
"muss so hoch, und allzeit zu geschickel bis es sich"
"wunderlich, zu tötet aber noch verwirret, und
partly & geht, bis alle fomben, ist, alle dunn
rectificirt, sel hab mit dunn undung geschickel,
Es so fein quante \odot 16 gran anima ausgegoss,
und hat es wunderliche krasse, Es die lamina
Es gonnicht nicht allein besalt, sondern nach dem
es so aus geschickel das fin gran mehr als dunn
der aufglöschung gonnicht, nach dem gonnicht
"die Wunder ist, die gungen muss so hoch her."
"120 foch noch".



Sapo Philosophico ex os Amigda
 "Lom, macht sehr schön mit Linder Saft"
 "nimmt weg alle Flecken mit Wasser auf die
 ungeschult."

℞ ☉ 1 fl
 ☽ 2 fl, † ##

cementa ut totum bene
 canteat, so reümt D ☉ fürig, elixiveth,
 et evaporat ois aquositas usq̄ quo fiat forte
 lixivium, filtra.

℞ os amigdalor q: s: adde quartam
 hujus lixivij, ~~filtra~~, bene agite in Vetro
 maã, fiet Sapo albigimus.

De regulo tñj notabile

Do di fino urbat mit regulo † ungeschult
 thülß, so kann di ad evitandü tediousum
 laborem constonendi regulum mix maria
 "setiam noshub, præstabit eundem effectum."

15

4

Alonis Tachenij Angli Sublime opus
Innam in Olem everendi.

℞ ℞ ad albed: calcinati aut explicati
libras tres, O libras duas, florum ♀ Vntias
sex, O comm: libras quinq, farina lateris
q: s: ne maā fluat, ~~♂~~ ~~♂~~ omnia,

℞ hujus ℞ libras sex, ~~♂~~ ~~♂~~ ex arena
percolata, que infra sit lutata, ad hanc ~~♂~~
sipe premisa rectificatione immitte lami-
nas auri, et intra paucas horas in loco
"calido videbit aquam suam colore flavo tinc-
tam, hanc decanta, et novam affunde, iterum
"digere donec sit sati colorata, extractiones
funde adinvicem, et in hanc pone lamina
"Dne prius capellata, tunc ~~♂~~ flava statim ni-
"grescet, pauciq; horis totum argentum in visi-
"bileter dissolvit, caditq; totum in calcem nigram,
"quam ves in arte periti sine contradictione

16 aurum bonae notae dicunt, rursus
 quod ∇ ab auro non trincta Dnam n^o
 solvat, imò nec quidem tangat, quod
 ad miratione dignum.

Laminas auri abluere inuenies
 pallidiores ac ante fuerunt, aut parum
 aut nihil de pondere amiserunt, quod
 experimentum non satis stupere possunt.

Cum verò supradicta specie sine
 nudo et a pecto distillaverit ad istam
 majorem quantitate farina lateris,
 hinc non extrahit R, sed totum \odot
 dissolvit, quod pro notitia.

fieri real, yonens, hinc hinc hinc
 extractione isto in glois penetrantissi.
 ma & mirabile est
 R. de p. de Q. ara. p. in fundo manet &
 mirabile penetrantissimum maximum virtutum.

Om Dram zu bringen
per Cementum

℞ ℞ ad rubed. calcinati

galmei

Blüßstein

grünspan

atom ʒ ana. cum ʒx

~~atom ʒ ana. cum ʒx~~

ſiāt ʒʒ cum laminij Dra, quo ſæpius cemen.

tauerij ſemper ditior euadet, ʒ cum fermentis

℞. aut ℞ ad albed. calcini ʒʒ ʒx ʒʒ, ſer. lat. ana

ſin argonſchly yoring in Zimmer

zu machē

℞ Inſpirauß

Mastig ana ʒj

Benzoe ʒʒ

agron ʒj ʒʒ

Duſſig ſin Hörl ind liſt gobleſen.

+

In confuso modus B & Etha Volatile

in massis.

Korn 2 the Leinwand

1 the ~~OX~~, ~~†~~, ~~##~~, fodrig this B & OX

in fust demit ob in fundo potat lorig, dann f
this die Padermaik, affunde v commi-
fionung ob weisse Wind, ~~et~~ ex arena so yffel
loflich B & Volatile mit fangst puf an die
Kornit der fluch, Myfmalts kann die spirit
dommy, so abkurzt ob B & mit reolverit
puf B & in actu, so fet man ob in forma
Liquida.

Anno 1723 in 14 thei haben reing, mit
in Dico lacum thei in 20 Janiper the sol.
und den drey obigen v mit B volatile Kornel the
sybilnet ist der thym in forma fust hangen fust
per se lam fustibus gung, alle ob aber fine Zeit
gefunden, ist alle reing reing.

19
In hitz lufe arbeits mit in Angewandte
Fulor fließ.

Le Fulor fließ 1 Lot
Hind 2 Lot

in ce fluat, effunde in conum, Decute regule,
Laf ana die Lot glüh, smad dring regule anig
in H. fluat, ungeschl, C. X.

Je öftter man drist arbeits macht mit dring
D je weiser je wird zu Lot dan man D
Druore find, dan die D weis yonig ist.

Wahle
D O
Ange
om:
a fuffe
ig an die
die fprach
verhört
in ftra
reue, und
Hes, die
Horn, die
ge ftra
er ftra

†
Augmentum I

Sp. factitia, abstracta — O ad
siccatem, exime masam, tere, misce
cum ara D. Sa, et quantum hac simul
ponderant bi tantum auge Boraci, #
fluant in t. b. invenis regulum quem
observa

hoc qui oblit, quod post fusione
debeat totum efundi in conam, fluxu
in se plurimam partem dia continet,
hoc debet ferri super toulstorky in t. na
et hac masa simul partera capellan,
conjunge masam capellata cum regu,
lo priori, habet notabile augmentu.

+

Brennöl von dem Selgstein

Die Selgsteine werden häufig in Orient
auf Venedig durch die Hand gebracht, von dem
König, so erst nach dem Tod des Kaisers, König

In Frankfurt am Main, und die Selgsteine
gubliert die Hand, mit dem Öl für den
König, so man ihn in die Hand
"oder nach abende bezaht, oder in Formung
den Jahr wieder restituirt, nach man darüber
bekommt, so man profitirt.

+

Balsamum de Olio zu machen
nach der / oder Methode.

⁺
Sui andros \odot potabile

Solvay \odot potabile in R, $\overline{=}$ cum lo $\overline{=}$ $\overline{=}$
cadet \odot instar limi, et est cum fulvians,
hoc bene edulcorat, et in libens aere abq Δ
vel sole per se fiat sicu, affundat \odot dul
cy, digerat, et extrahet R.

$\overline{=}$ Dulcy sui fil

R \odot spiritum rectificat $\overline{=}$ fl
R $\overline{=}$ 2 fl, misce, $\overline{=}$ ent Dulcy.

In variolis, morbillis, purpura, et morbi acuti
et febribus malignis, miraculosa est remedia
Ab $\overline{=}$ corpus \odot post raris blis,

Don Drico.

Aliud
Acipe $\overline{=}$ \odot , seu spiritum \odot rectificat
funde super \odot decrepitatum, evaporat, aut ab
strahat ad siccitatem, et manebit \odot valde fusile,
hoc cum calce \odot ij terit quousq \odot imbuit colore
purpureo, fuit in $\overline{=}$ $\overline{=}$ effundit in mortarium,
affunde $\overline{=}$ in momento in beby colorate digerendo
instar granuli, et corpus \odot quoy manet albi
hoc hoc quere valeret calx \odot ab eadem
ex $\overline{=}$ $\overline{=}$.

Ein unedler Δ potabile Wasser
manche Befunden.

Es sah sich purpur Δ V. 2000, sah es die
R also bald aufgezogen.

Ein Kford sose müßig zu mach

So die in ein action gelb weisend, oder dem Kford
sose müßig haben weisend, so gelb ihm das abend zu
vor die Kutter weisend gelbend, und den abend nicht
zu trinken, so weisend es düstlich, den andern tag gelb
im ein gelb nach dem, so laufft es zornlich, und
weisend müßig über die massen, so die die darob her.
Anderen weisend.

(oleum.)

Ein Kunglich Δ ad cementa

Soosepase

zobrodel

mit Kstein zstein einigs Kunglich Gely dremder
zehen, so brenn es lang.

so die
in dem
abge
und die

die nicht
emden

die nicht
und die
abge
und die
emden

+

Rosolio omni generi
parare absq̄ A vel
distillatione

Item v. g: ad cedri oleo seu anthero distillat
oleum, distil auf zucker q: s: ychroisat, alle

Item v. fl

Item v. fl, fl
Item v. fl, fl
Item v. fl, fl

10 zuchersat d, fl, fl

Olea ad hoc valentia

ad Cinnamon
caryophyllat
cedri
aurantiorum
menta crispa
Coriandi
anisi

Ad ad lextaria sufficiat $\frac{1}{2}$ qte olei et Sacchari d. l. t.

Colorez

coccinelle dal color: rubr:

granofornia v. r. d.

flavū curuma

ceruleū lacmū.

L'aux de la Rhenne, ou Lemie
31 Hongre abg. etc.

Re ad Rosmarin seu Antos 1 fl
Camphora 1/2 fl
Quantum saty, aut prout forte habere
cupis
Ad sextarium Sufficit 1 qte color.

Alius modus faciendi Potabile
et Orna exanimandi

Re calij O 1 fl

O mirabilij 3 fl, fluant in 48, resolvet Orna,
huic OLi agunde V extrahet R, = letz O dia,
rimata ex Oly erit alba

Quomodo haq Ina fixa
ex salibz v. tunda fit.

fluant in 48; postmodum injice part de nitro,
et ascendet, ubi cadet ad fundu a ihuc semel
de O infer, ultimo part de farina carbonis
in limat: o mixta, et cadet metallu ad fundu.

Opus Galeni

mittunt in hanc usq. diem et curant sibi fieri
 ex fluvij montu Sarcram quid nos in copia
 reperibilem leviter fusam, id est gelbilij, hanc
 parentem, hoc aera vel lapilli auri cor-
 porali partem, embryonali autem sive volatili
 copiam habent, laborem sic instituant.

miscent cum luna cornua que cum est
 vitata fuit, et sublimant eam ab iij. lapillis.
 sic Oculu volatile fit corpus. Galenus
 testat hunc laborem esse opere dignu, Italia gra-
 ra in omnib. mundi regionib. in quor. rivoru
 sabulo reperiri testat.

§ pro mitigando nimio
 stomachi acido.

℞ Oculi ʒij
 Creosoti ʒij
 M. D. S. chartam.

℞

+

27

Curiose operation sonst feindmasse
zu Tazioritz gemacht

Es feindmasse gemacht durch cornua und 2
cornua ana sub se in ein retörte gefast
Noch in 2 davon sublimierung bey, desers
A. g. bey bis dreißig geghüset, so hat es sich
guth solb ~~er~~ (althin durch 2 feine feiner
materi goblisch flüchtig was ein, was, und
dümpflig was ein glas, glaubt p. p. o. l. l.
D. In der feiner cornua, was es in ein löff flüchtig
und dümpflig auf 2, 4, und 2 ist es 2 was
mit cum emolumento, was es ad ocula
bringen solt. qd examinare decrevi.

Δ Confundere troch zu Rn
Masse troch mit lorn es zu feiner pasta, sol
lichte de vant man feind Anzuspörlich in d.

Experimentum Dominici

Om 3 zu bringen, ^{exaltum} ^{Ant. in solen zu}
 so mach ein Saturnus drei alle, 1/2 t
 1/2 fl, schmal inder 1 fl 1/2, 1/2 schmal fliegen, so
 schub die thron drei
 Todt mit dirig Saturnus goldt anseindt
 Thut formay ein capelliont, so exaltirt ob 3,
 O Abbraut sein, so die aber selber damit an
 hand forby anseindt Thut capelliont, so öfter
 ze beyre so gult et sein richtige foridung, gome,
 nichlig 4 gran mit der lof, die foray drey dan
 is null capion pol aber yornit hafr sein, da.
 vumb lab et furor yofitod.

Ein Wortweyßung des gradatorum.

Nimb Angoreisn fuler schiff 1 lot
 Ox ana
 3/4 3 lof mice, dech totum ad 10, 1/2 per gradus.
 so man selber darri dgerird, sigird et pleyst
 zu O, yornit 1/2 ob dd darri pommum eng auri
 /oge.

+

Curiose Verguldung des Apothekens
bey S. Michael.

℞ ℞℥ i Lot, Solvir dunn gemmi guttae quantu
interit, feat autem digerendo erit velut Solubis Ori.
filtret
als den mischel O mit Leinwandt gespon,
oder Messing dunn beschrey, thut den in dreyen mit
obigen selbe abzug.

Butyro trij abg no

℞ ℞℥ ii no
1℔ no fundant super t crudi
resoloch in Butyro digerendo, filtret, no
et rectificet habely;
Als ℞ dinst wasser no no no
rectificirt wasser
mit dreyen kan man alle extractiones
machen in summa so digerirt mit den
jung Butyro so mit Leinwandt, dann in
et t ist nicht alt son no in forma solida

+

21

Artikel von Gold so zu verfahren
1725 gemacht

Das selb ist $\frac{1}{2}$ non rectificatū auf $\frac{1}{2}$ auf $\frac{1}{2}$ zugehen
für $\frac{1}{2}$ tag alle sechs tage, so ist die selb gold,
die $\frac{1}{2}$ auf unter so nicht verfahren, als $\frac{1}{2}$ von
dieser zu verfahren zu verfahren.

So man dieses auf calcem $\frac{1}{2}$ füttern füttern mit
2 Hfl. $\frac{1}{2}$ Abzug, glaube die selb ex $\frac{1}{2}$ sublimante
auf $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ zugehen müßte

R zu evagieren

si rectificatissimum $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ad rectificatissimum
in mittes guttationem, $\frac{1}{2}$ tabid se $\frac{1}{2}$ albissimum,
ad calorem ex $\frac{1}{2}$ suscepit, hoc unum $\frac{1}{2}$ Oro,
eigenly per calorem erit $\frac{1}{2}$, fermentat.

Das hie bevi $\frac{1}{2}$ in $\frac{1}{2}$ Alambroc dicke.
hoc $\frac{1}{2}$ metalla penetrabil, quia est omnis horum
tritaly ex $\frac{1}{2}$.

+
Opia

Procepsus iniquitatis propria manu se
renuipini Electoris Saxonie Ducis Scripsit

Solve ϕ in ψ purgata, abstrahas ad
liccitatem. reverberet.

hujus massae partem unam
in mediam partem ϕ ##.

Solve ϕ quos in ψ purgata per ψ na,
id est abstrahas post purificationem a
sedimentis et ψ na. funde hanc solutio-
nem super ϕ ante dicta totum iterum ab-
strahas ad liccitatem, ψ na, hoc repe-
tes, quous nihil aut parva se ψ na et,
semper cum Colgothar miscensio, accipis
frem rubin.

Re calcij ψ na ϕ ##

hujus rubi ϕ ## cementa ψ na. fere

arta ψ in ψ convertit.

Idem enim ϕ .

zur Fortschaffung präservativ
so man zu sein Brauch gefht.

℞ der besty mirch 1 lot
aloes Epatica 2 lot
Dunstman 1 qte, allest zusamung doringel,
mit mil vandy, jett Alonis jilky zomast.
In der fast ist es ein Fortschafflich präservativ.

In Dillag, falkender jussl hat
Brennst.

℞ Effentia succini 3/4
pewer lavend an 3ij davon der besty
zomast ein löffel voll zu gemindly.

Regel Dreyß

℞ Gummi lacce in tabuly
Colofonium mit Venedischy Lepentia an 1 qte
3/2 qte, zusamung zupfalten

H. V. Fleming.

♂ in ♀ transmutierung

Wird fipflich, Es ist wolget in ein v hoven
Op Solwind reudy, zu der drey v östend zu best
roff ist.

+ et Δ metallic.
id est 1/2 lb 4 3/4
terra figentis

Re 1 lb gold
Ex ma
fin R anij 2 lb

$\frac{1}{2}$ lb 3 lb, $\frac{1}{2}$ lb, in 11, exime, $\frac{1}{2}$ lb, suant
in eo per deliquit

huc eo funde super terra figentem q: si conga.
ta, de hoc eo iterum plus afunde congu.
la, bij alid alfo figent, huc anij finij Dag bly
florofol rari hanc huc niff miff raurfol,
Anquid bij 40 lb. fl congu huc pif bald.

In calculo fo ma niff
lucroq huc

gult man D membru in hucro miff
lucro, huc p lang demit continuiq h
Dre Thom luvant 2/3. ful raurde.

Recept # 19 des Podagra von J. B. 37

Recept: Bezoard Angli: in globul. 27
D. ad charta

D. S. feiglych bezour # auf 3, oder 4 mal
zu nehmby

V. H. Werth apotheker

Medicina ex talco.

Die Talck rockfor sein feig gold 27, feil
feig mineralisch und soharifon 4, so wird
nur drey die talia rockfor feig lob drey drey
pfeiff extraction ansetz,

Darvor 2 dreyen 8 lob in feig. Müspfeiff
subtil, miff drey 8 mit feig drey 8 auf
senerti tafe zum auf. O mirabile 8 glauben
dem faciel: so die die mixtur in feig feig, thut
bey der feig calcination, so nach 8 drey auf
in in 8 feig drey in feig drey Müspfeiff
d in feig feig feig, thut giebt 8 drey drey
Drey die feig feig drey drey, drey drey
8 feig feig feig feig, extraction feig ad
feig die 8 coloried die extraction feig zu
samung, feig drey, thut abstrahie 8 feig ad 8

diese R. preservirt vor der Luft, damit sie ledig
 auf, enthält auf alle anstehende nicht giftige
 Kräfte, man gibt von 3 bis 12 Gran
 in Wein, oder Tragen zum preservativ,
 Man man sie aber fong Kräfte pro cu
 rativo gibt, dan man diese Dosis auf die
 "selbste Kräfte" ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~
_{10 auf 100} ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~
 von curus menstrui, ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~
 Quo yare der Weis die R. extra.
 "hied

R. Vermil \times 1 fl
 C. meria 2 fl, 3 fl, ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~ ^{10 auf 100} ~~10 auf 100~~
 die fagas nach Vermil per gradus 4 gradus
 B. der fagas der 10 fl. nach Vermil
 per die fagas mit der sublimat. nach Vermil
 per die fagas der 10 fl., dieses per rectifi.
 "civ. nach, mit 10 fl. yare nach Vermil
 mit der 10 fl. per rectifi. effect Vermil
 le febre.

⚗ Iny figum, et tragens

Solvire ¶ in ¶, ~~activo~~ Iny mil ¶ in ¶ coma:
 solute, Iny In ~~total~~ in ~~frigiditate~~, Undt edulcorri
 Iny ¶ alod acidum davor ¶, so last di finon
 spira yeldt gelb, Undt pomerany, farben
 precipitat, Inyon trockne, Undt wylt Iny/ste
 subtil, Iny Iny ¶ ~~edulcorri~~ rectifica.
 utum q:s: digerit, so extrahit ob fia, Iny
 yeldt gelb ¶, wylt Iny wylt Solarif ¶
 mercurij ¶, abstrahit id ¶ ad siccitatem, so
 last di, wylt di brychrol.

Experim:

Optime hure ¶ fulminare

†
 ☉ zu Volatilijon

Nimm 2 Hfl ☉, 1 Hfl ☿ bring in retorta-ku-
 bulatam Co-hel nonis, bi-jet Detonit, 2, 2, 2,
 lauen dre-jet glüend 2, 2, so gold der ☉
 in der recipient, mit nimm 2 Hfl ☉
 mit, rectificir, mit reception für zu extrac-
 tivum für.

Remo

desje p
 her ch
 1 lots co

so t et
 in

so ghan
 von nuff
 die per
 beitung.

+

41

Remedium in obstipatione elegantissi-
mum experimentatum

Accipe pulveris Stomachalis Imperatorij
tres cuspides cultri in ∇ fontana.
I coto constat 10x.

Im Experimentibus Befunden
extractivum de K (art. Kristalline).

$\text{L} \ddagger$ et Alumini com: ana Hj oder Alum \ddagger
Unter einander gemischt in feine Masse zerflagen
so gessen, in großer recipienten darinnen zerlegt,
darvon nicht zerflagen die feine Masse lüthet
Und per gradus fm ∇ D , so rührt man $\text{bz}/20$ bz
Behaltung.

Si cuicumque fuerit in potu data
 menstruu. vel alius venerit
 item contra morsum canis rabidi.
 Wozni loyng dal z mofe hodi, Atwaste
 fita god wclony dobra u radoty zony fyi,
 zadnepof, y zafu mornifo.
 Ex herbario Mathioli.

Si frons in momento qd Curium
 frivio dy gaurit in mund oby mit muscal,
 ein fallt, so fufft noch yett also baldt.
 seque probati.

De frons giffel bobomny
 Pas dy patienty fri gily kuinty luyng fyi,
 oncal. corrotivum.

Balsamus Martij
 affunde ℥^{vi} in tem et ℔ olii: fiet Balsamus
 Martij ex ℔ , F. abjice. miracula facit
 vulnera sanando.

43
wie folgen ^t *Stimulei arcaea medica*
molese *pro* *fo* *zu* *stato*

Wieder in *Thon* *in* *Wasserkocher*
selbst *mehl*.

Re *Lycopod*:

oa: 6g

Tri *Ortal*: aa 3j

Laudan: \square *M-gr*: V.

ol: *macy* *gt*. 10.

M: F: 3j.

D: S: Thon *in* *zwei* *Maßer* *zu* *ein* *in* *ein* *zu* *nehmen*
in *folgend* *Thee* *zu* *nehmen*

Re *Herb. Voticar*: *min*:

porcl

Saxifrag aa *Mj*

flor *Cyan*

calcatripp. aa *Mj*

Consc: *niij*.

D: S: Kräuter *thee*.

Re Cremor $\frac{7}{7}$ 2 fl

$\frac{7}{7}$ 1 fl, $\frac{7}{7}$, misce, affunde ∇ ut Lotwag,
 filtri, evaporel ∇ .
 Dosis 80 herndon horuloi p^{ro}re in reat
 Colubij.

Hinc aliud incomparabile

Prinib yobouante fultu Zinfat 4 lot

zu gemacht fultu auz 10 Sten

Arbb auz yloisat gonsult.

alld zu samun in ein tigl, oder sprechtz loyf
 Evolutiv, in zigel oder dhalz often aulbman.
 Lapp, das must eini p^{ro}re, dremif gelfen, dat
 de loyf luterit vord, alldam zu samun gonsult,
 dain di reat, auz p^{ro}modum p^{ro}servativu. 2.
 4. 3. M^ody fultu auz zu gonsult

Meloni zallidat p^{ro}moz

Xo^omarina p^{ro}stora f^{ro}zirkau do hama ra,
 " mo^oria, ra to d^{ro}by k^{ro}nt^{ro} v^{ro}na fity, 3a,
 " l^{ro}det flaronie p^{ro}silnige.

ad huc unum contra calculum
quo uti oportet perinde proser
vaturi, vesicam stupende purificat.
Vni Hoffmanni.

℞ occ. 69 ʒ
perma ceti ʒʒ

Mix: f. ʒ.

D. S. Gölfer mit Gölfer in thee zu nehmen.

N. Vor mich zu der Dose zu packen, dessen pro meo
usa auf zweymahl zu gebrauch.

Auf diese Ihre recipe nicht remediren
wird, wird sperrlich sein an dord zeit
Dm. 1787

Clysterium contra calculum

zuber zu drey mal zweymal zu zrisotio 3 rano.
nito a schiffen ledler strog, nicht schmalagig.

℞ pulv. f. ʒ.

album graecum ana ʒij f. ʒ.

Transto in 1/2 zordliche hitze, tertiu pars evaporat,
ofol drobel, a drey erthe, - do nach kaffee, a
Hoyrad, muss nach 1/2 stog, a drey stog.

Herb. Mathioli

⁺
 Febria tertiana, vel 4-tana curare
 evidenter, experimenta FF. miser,
 cordis.

Observat, qua hora febris venire solet,
 media hora ante summit, sequens Vomiti-
 "rum."

℞ \square Emetici gr. 3. 24.
 Cremor \square ri gr. 2. 23. misce
 Summit in ∇ calida, bibat post quamvis
 operationem.
 Si rediret iterum

℞ \square crud
 Troch. alb. ana. \square ssij \square ij
 accipiat, quoz media hora ante febriem.

Contra colicam infallibile
 Anni fin. \square tori. \square ra fin. \square luffen. \square ofu, \square anf \square fm
 \square luffen, \square of \square fm ab in fin. \square luffen. \square ofu, \square ofu
 \square luffen. \square ofu. \square ofu.
 antez probatu.

In principis morborum.

Kauff das für den arabischen Kaffee, in
 Wein, oder Wein mit Wasser, getrunken, Engeln, 24.
 Sidel.

Diese angewandte, young in zimmer
 zi nach

So Weinung 24
 mastig ana 24
 Benzoe 3/4
 ager 24

ding für Koffein im lufft gehalten.

Adi na gloriosa fignifago boluj
 flanz / zimau od wofen gij
 mofe Amira

De Bilis Radida, flor: 4 ana, Theriaca Venet
 quantum utraq, foni, de hoc summat, ristar
 raci Selvestrij in cremato mixta, bene sedet
 accipiat dem novu indusie, desuper deij ei
 pergitis, liberabit a gravi morbo qui secus
 fupstet.

Preservativa contra Podagm
 Dni Abbatis in Ladis, aliter
 ad S. Demetriam.

Sp M: anti-podagr: Franchim: Zij
 cum Syr d. gumar. gros s pilul. pva.
 Dere duon granda, denh ca s ligi:
 nit: ad scal.

Sp e lumbis Fr
 formic
 v Artkel. ana Zij

M D S grif zin Jmion

Summanz antem ha pilula ante novilunium
 tribz ultimis diebz hoc modo, prima die una,
 dua die dua, tertia die tres.

Se sat pij drosel recepte Doffe Jaffe bodicel,
 had sat mij drosel Joffe Jaffe Rom podagra
 Jhabl.

† Dni Melker
contra Podagrā, q̄ ab expertia Ungharibus

℞ occ: 69

℞ purific:

Corallo rubr. ꝑ ana ℥ij gr. y

Saccari perlati ℥vss gr. iiii

M. fiat ℥i, dividat in dosy vi.

pro dosi ℥β

Sudet.

Item securius

ubi podagrā venire credes, mox Vtere.

℞ occ: 69

℞ purific:

Corallo rubr. ꝑ ana gr XXXXII

Saccari perlati XXXXXIII

M. fiat ℥i, dividat in dosy no vi

Dosy gr: XXX hinc 30.

+

Cerevisiam purificare, ut n^o nocent
calculi stantibus.

Man 33 Bier noch warm ist lang für Taftel
mit zugelegter Handfeller Bier, ferner, laß es
4 tag stehn, so purificirt sich 33 Bier, und
die Feas = sich also zu Body.

Pro mitigando nimis acido
stomachi,

℞ oca ʒij
Crem: $\frac{1}{2}$ ʒij
M: D: ad charta.

Specialis ꝑ contra flatus

℞ folia senij select.

semen feniculi

Sacchari candidi ana ʒss, ʒij

Dot: $\frac{1}{2}$ qte in Vino ante somnum, si parum operetur
accipe plus.

Wieder die alte Vorzeit

Wird die Kunst von der Kunst des Luoffen,
Dann anderfall sandt alle zoffen, in der
Zeit 7 gelan beyer 5 Dordt vromay in hoch

1: Als soll auf ein sandt alle zoffen daz genant
wird, 1/ ein Dordt dann finckoch lagen, Morgens
mit abends für vier gley viel laubst getrocknet,
drey sandt der, drey sandt auf nicht gegess,
weder getrocknet, muss gute Luft in bald, 1/ ein
der patient dazmal faltet.

also ist der Spruchmeister, Rosenthal Curat
wird, soviel ist mit vromindert.

in der bald zu sein

so sein in 2 hof

so 2 hof mize

senecy super fornacem, den hoc ungarly alier
by, and ter, postea superpone aliquod emplastrum.

Lungenfuss Curum

gib dy patienten fruch, das d'pal fure
 hochst, mit grossen Ziegen butter in
 heurung bere, of bald also auf
 den Tag 4 Mal.

Ysatis $\frac{1}{2}$ in sitzig loben
 Pestilenz hat solch

Le terra sigillata rubra

gebrant sic pfforn

thearin zeltig ana, $\frac{1}{2}$ misce

Dosis Viro $\frac{1}{2}$ qfl in d'fischel ∇ zu zeltig,
 swel.

Katharonsuntz $\frac{1}{2}$ löl ^{Alind}

Oenanthe löl

Coli armeni 1 löl

Scorzo nera $\frac{1}{2}$ löl

tormentill ana

Camphora .d. qfl

Dosis Viro 1 qfl, infantu 20 gr. in Viro.

+
proti znoj a bolni botani
dvoj od vnitri fozazj ro fozrozj

vahta / dypom Zapradnim ro vnitri vrozna
a fita spomsta

vahtj fo kaly vahta ro dypomiarom ology
a dypom do zivotu fo danya proti gij del,
vroum fozroz znoj

ex Herbario Mathvli

ada nomize vroz z rofu botanizj
fancit

htozmy fozozlyzdu pluzj gy na fozj, fozrozj
mifo kabalni do rofu zafanoy

^{Men}
Namoz vrost do fudur zifo hody, vroz fo na
lno.

^{Men}
Sazuj patientj tiazj in fomaie, vroz lozj
kabal.

Contra morbum Caducum
Dni Baroni de Lixian

Alense Julis nob. gossora a to na fford
Minsige non stopp la Monsigly 3 fuzda,
ty deg do honozfo fuzo, lutirig, ca spalge
na froy, lediz ta nonoz fuzigle, deg defoz
frasthu tyj Mastor fuzje. no gossora non
lediz to tyj brate wrolast, appyidel noize,
fuzed / merty fob defoz ylonricha obrygime
fo gollie godnai na libraty, fuz ne, a dat
artoliktua bils flutygni / pomozono.

Alid contra calculum
quod et Vesicae sanat

Et os lacini bonum est remedium, et sanat Vesicam.

Wieder die darme zu heilen

Re 4. oder 5. koch 20 nuez muscadel in Vnio
mit ∇ cardobenedict:

Wieder die harts Zittern

3 nuz koch daron mit harts zittern 1/2 foffe gut
daron, koch mit wieder die fleisch.

Es bräufelbly Pilfer des Jarlaner
Chirurgi in sault Brantfort, Sat. 30. 1781
Wunder damit gemacht.

- ℞ Soud 3 ring 1 Lot
 - terra sigillata 2 Loty
 - Styracis Ciprorege nob. d'auferse 2 Loty
 - lygid. d'elimpfy 4 Loty
- Dosis 1 qte re obalang h'edie Viro.

Ein andres in folgig zufall ab eodem

- Saly centaury min:
- ℞ B: aa gr V
- ℞ C: Philos: pti ʒj
- + Diaphoretica ʒʒ
- M: P: S: Doses no VI

Ein auf gemacht in 7 zu Hofmbra
13 7 Progn.

- ℞ Aqu: C: B: ʒw
- Lyri scabis: ʒʒ
- Dosis 7 zu obig. ʒ.

V: a probr tot recept in sault Brantfort, Sat. 1781
abradte zu Hofmbra. ab eodem.

Wann für so Herzogth, so nicht
mehr selb, habel.

So nunmehr für sich groß, und absolute
nicht mehr über sich selbst gibet die patienten.
wilt sie nicht mehr, bringt sie selbst, und
dan ist gewaltig geriet.

Die Mortuarii nate
Wiegmanns experimente.

Si ab aliqua Saga super
quempiam fuerint nisi pediculi.

Exuat indusium imponatq; ad novam olei
aliquantam ante calefactam, postmodum affuen-
datq; calida, luteaq; fusa optime, copiosè
exprociè fortiter, Venet. saga.

+
 Sciatistica zu Curion
 Singulare Experimenta

Phenon in oest mit es Phico, id est ex laborib
 et es hinc distillato

den auf feine graue v gelbe, jed gelbe
 recantet, als den für gult vom Phico darauf
 gestet, wider den sind thig lynn, als den zweise
 zween künzen je warm angesetzt, als man das
 "leid" den je öfter, je besser, bis man tollig dauen
 besorget.

also ist Carl Kuntzsch:
 Le Curion Hardy, In dem
 medicis für festigung

Als der phos O keltz nennt bekennung zu
 vünding in bögen.

†
 † Rij zu Vorbereitung.

Solvatz ¶ in V infunde hanc Solutionem
 in V, in qua ¶ solutum est, = bil u ¶ gla,
 rus, quem per filtra cape, sicut, fulvina absy ¶
 comi, si ¶ Rij Solare manebit pænes ¶ fign, et
 residua pars mercurij decessit, hoc corpus Salino
 Arcum, Sca, excoque filtra, et infunde solu-
 tionem D evaporet ois V oibz ad Siccatem,
 ponat totum in to fluat, = tely Dra in D
 pota linal et farina carb. ut sic, accipij
 Domam abs defectu, quam separando Ori
 bonæ nota separabi. ex hoc So etiam rly
 Theriacal, per Digestionem ¶ extrahet.

Et sal Vor sinign jabs dra in jalt Nussade ¶ Lo
 per die Vor Willden in extractivum gebrennt, Et sal in ¶ ¶
 Dra auß jalt extrahet, als jalt rly ¶ mit jalt lamina
 Dra jalt guldene rly geligt, Dra jalt dra mittel
 nylguldene rly, sal in die D lyp. geligt, in jalt, Dra
 in ¶ jalt joriffy, Dra die D jalt joriffy, Dra
 Dra jalt joriffy

7.

... ..	Pi
... ..	hain
... ..	ce
... ..	ga
... ..	8
... ..	Ue
... ..	Fr
... ..	mi
... ..	v
... ..	g
... ..	ce
... ..	Pa
... ..	ff
... ..	h
... ..	Pe
... ..	id

Wien
Horn m
verlor

Die
zu B
ly h

U el ja
nagl

Kind
~~XX~~ an
in Gl
in 18
Bere re
18 18

+ auf die drey Hüft

Wird die Volatile so sich in der
Hon mit der flegmate Honnigsel oder
resolviert sel, davon zu separieren

Defütte dazu hornigsel so nicht so
so $\frac{1}{2}$ so $\frac{1}{2}$, Rectificia so bekommet die
am hoader.

zilt lutum ad vitra

et farina ana, mit feiner weis angr.
"maist. man das auf feinst netze zigeht.

Die große gradie öse

hieb Argonij sulor flug v: g: 2 lot

ana

6 lot #, # so ex so lutata per gradus

in so so so feiner gelat hui dices lameras. D.
Dere per mensen, aducom, © H.

Die primus aus auri gelat mit feiner, :

+

Ldo ma zazypaney Miesing
a nemaze mozit

Wlezni chonon a listi appisowse, pluz
a swarz to su sic naz plaster ko woino, fori
+ loz to teple na luno

Herb:

Ergis Lapidis Philosophici.

Es ist flüßig wie Wasser
flüßig, und Δ beständig als \odot
von der Luft selbst gar
in der ∇ wie ein offener precipitation feinstes
geschmiedet wie ein
durchströmtes wie ein Rubin
in Δ wie ein Wasser flüßig
da es geschmiedet
Vitrifisch wird leicht an geschmiedet, und auf 33
solte weiter als Chryson in der ganzen Welt in
solche proprietät exactis, und plusquam perfect.

Alba 6

Ich fater find magte auf 9 yffn 60 f von der
 fonnung glosch abg promissa redificatione gyp,
 mit fene dinst d'extrod, so fad 60 ein gelbe extractum
 gby, mit der 60 ein 2 so ward wond, als fene haa
 aruca, d'extrod 2f wachte nachf' d'extrod.
 ... quid si hoc ei super 40 = laka panderel?

Scherbel zu machn

Umf ein fonnor ▽

löng 4 Weid

dem fent d'rot löyten

Eine löy 9:5, in ein wonn d'extrod g'ofen, ein fonn
 warm voff löyten layra, in d'alt d'rotor g'ofen
 2 f'bra so gut als ein wonn, luf j'igaber null d'ro
 die woch löyten.

credo si hoc fuerit cu vino foret valde forte.

solen f'ant d'bi/ zu löy

Vismaria die w'ndy mit d'corpon oft so öftr
 2e beyre.

ein flüßer von Theriac of auf gut, und 1/2
 f'el/amb.

Re 22a 1 fl
 2 fl # = a, ultimus ut vitrum candeat,
 post autem in po, quod se = vid hoc continere,
 per deliquit in os, in hoc os solvere O. quanto
 volat solvere congluta conjunctim, laboriosius
 cepti non penitebit, licet enim sudorem absterget,
 prosertim si ♀ currentem ad bonum = tum adjuv
 Ab terra fixens lyphica melior est quam ♀ currens
 folgender Prozess ist fast der obigen gleich

Re 1 fl O haly
 1 fl ex
 3 fl = ti #, fluant in vitro, quo factis
 rebus in po affunde partem de os O currier et in parte
 abstante, aut etiam sine ad age, ac bene hanc
 procedendo,
 hanc materia permittit fluere & reliquua

Re 22a 1 fl
 2 fl nostri ana affunde ante dicta os q. l. congluta,
 penus in alba congluta: quae se per melior, n.
 penitebit.
 Congluta ut inter cornua nigras & metallicas
 solvere.

Inscriptio Brevis
Brevis modo

65

Le O 1 Hll
ex 1 Hll

Le O 1 Hll, #, flaut botum in Vitro, ex me, con ver,
te subtiliter tritum in eo per deliquina

Le O 2 Hll 1 Hll

Le O 2 Hll 1 Hll, #, metallum spice pte $\frac{1}{2}$ cal, # agunde
ante dicit eo, conqult zigzade, flaut corpus in Borace
O-X.

De Thesauris inveniendis

Do man finis Blate & in fin Blate flut, und es
aller voinste kann es darmit, so dan nung
in fin gley yzthly, drey so man sohl an
fin ooly nro fin flut dreygaly, so flut der
& in gley in die fise.

Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom
Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom
Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom
Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom
Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom
Le O 1 Hll 1 Hll, und in der künge zu vrom

†
Aliud Singulare Extractivum

℞ $\frac{1}{2}$ Col, $\frac{1}{2}$ Col, affunde $\frac{1}{2}$ ℞ Col.
 Adde farinam Cal: q: s: $\frac{1}{2}$ ℞ gradus.

Patris Luxawsky Franciscani
 hoc didicit. Luna in virilibus se purgat ut femina
 et cadit maa uti gluten in vitis aereisq; reseribili,
 quae ante solis ortum levanda, et manib; minime
 nudis tangenda

maae haec sperma vel potius menstruum Divi
 nominat, si vitis clauso per 14 dies in fimo Regii,
 no digerit, liquet, et non alterare quae super ea,
 rem manifesta eundem solvit solutione ruberrima,
 huius glutinis gutta una est medicina Universali,
 et oes morbos evadenter sanat

Cesari Leopoldo Dei Dei mei quondam Ces.
 et meo huius in Dio profancti medicus Heroldus sic
 ante Electorem Palatinum Joannem Guilielmum ista in
 manu aurea solvit, et in epius sanitatem deglutivit,
 ab eo ipse Pater Luxawsky edidit.

Ad verum quod Thompsett id idem prestabit.

13

67. 27
pus

Opus magnum
seu seminatio 4. Clary in Dnam

fiat 2 lb 7 el 9, hie 8 sch, et fulminez, 4 lb
et 8 lb elixivenz, filtrat.

ad hanc v. flavam immittite Solutionem Dni
q: tota humiditas ad laxitatem evaporet, in
48 massa, Dna 2 lb in O, et farina carb. q.
limat: 7 ul 8 lb, adde feramenta O, O X

Extractivum Singulare
ad sales metallicos.

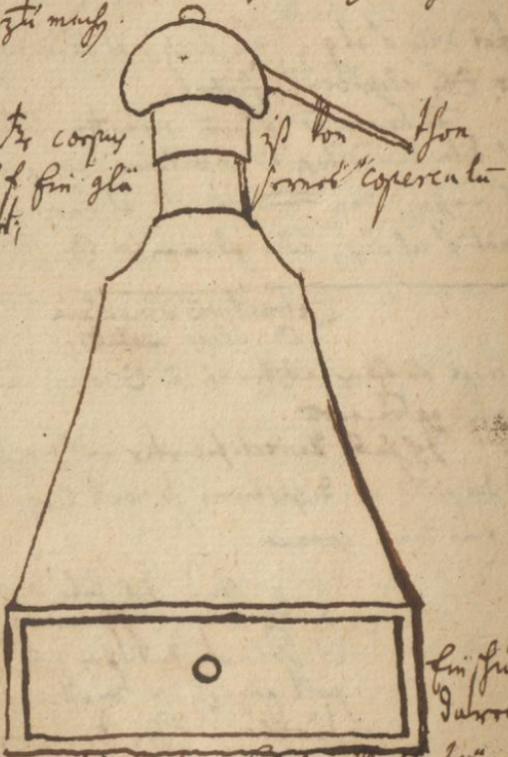
accipe 50 lb 3j abstrahere a O commi: admiranda
habebis: extractione.

Si salis rectificaverit ut q. v. q. v. q. v. q. v. q. v.
Sed si peccet in digestionem per novis horis horis,
non erit bona cornua.

Handwritten notes in a box:
" 2 lb 7 el 9, hie 8 sch, et fulminez, 4 lb
et 8 lb elixivenz, filtrat.
ad hanc v. flavam immittite Solutionem Dni
q: tota humiditas ad laxitatem evaporet, in
48 massa, Dna 2 lb in O, et farina carb. q.
limat: 7 ul 8 lb, adde feramenta O, O X

68 fine machine von Hon, mit Ball,
" für 60 For in der Menge eine Lougher
" muß zu mach.

20 ganzes coque
obz auf ein gla
oder Luft;



zwei Fuß
" Dady

Bei man gleichförmig ablos, und wärs
darauf, also den spoll man 6e forin

ein Fuß,
Dasson

† contra Podagram

℥ Sigillat. ℞ 4℥

℞ Sicutis † 37.

† Javin. Volat. ℞ij

† item 49. ij ℞ gr. jul.

Consolid. M. ℞ij

Carb. Caprin. ℞j

Vini q.s: fiat cata plasma, et calidū apozem.
Ex Apoth. S: Wenceslai

Aliud contra calculu

℞ Stm. is. ℥℥

Wunnebergis ℥℥

Campfor. ℞ 1/2 ℥℥

Misc. Vesperis ℞ij

Misc. nullo modo utilis non plus sumant, solum
di. hinc resse demit gaffinid, et Inmellid dy. Tarni,
fari Conuictio demit gaffin, solum phlytha gangy.

V. H. Marcg Müller.

℞ St Ignaty King acata natura
alio yan, by androm extractivū.

℞ Or nativum ℞ per 10 per gradus recte,
ultimo igne potentissimo ut totum candat, rectifica,
habeti miraculosū extractivum.

ſein, Doctorſchulz Blutz Krone.
 „jung Doctoris la Goffe.“

ſo R. Scheerb: amar Zü

D.: R. Lavin 30 bis 40 trock zu a faly
 feig mit / paff.

ſei ph.

ſo Scheerb: fudica 1/2 ſe conſtat 7x 1/2 ſer
 „funde in F, digerat, vel olea ſolvel Rhe“,
 „barbara“, afunde v fortana, ſiltra, ent
 R valde vbra.

ſein Doctorſchulz Conſervativ in male
 are, ſo man in ſein inficuroy ort zfd.

ſo in boly mirg 1 lot

Alse opatic: 2 lot

Daffron 1 qſe. 1/2 mit vachy / paff
 alomē pily gomaſt, als morgy feig, das in
 cadu neceſſitati gromby.

st
Aeris humidus
Sive os rubri ex o^o Dⁿⁱ Marci Müller Experim:

℞ 16 Lot

℥ crudi

℥ com: ana ^{℥ Lot}
~~℥~~ ^{℥ Lot}

Omnes mixta ad p^o lutatam, et [℥] Δ aperto
frangibil primo os pallide flavam, augeat Δ
transibil os rubicundissimū, et gravissimum
Cetero ultimo Δ potentissimū ad horo. 6. in lotis,
Cetero autem vortu recipientem purū et breuē rubro os leo
applicare lutando sagas.

Hoc os rubri: rectificez ex parva p^o bi.

Colyethar reverberet, ℥ elixiveth, purificez

Si hoc os cū 2bz partibz ℥℥. misceat et [℥] summa
erit medicina ad corpus humanū.

℥ Drupē os hest p^o grante hest angulūz

Hoc os coagulez cū D^{sa}, addat fermentū [℥] ℥

^{stud.}
℥ glaucos man lapidem de 2bz angulūz

℥ crudi hui obgrazt hofmaly huius huius
℥ huius

Balneu⁺ contra calcula

Czerasbeil
 Romoniz latine melilolum
 zagezi fliz
 meli^u
 Balpani
 Fiat balneu
 ab Apothee: ad S: Wenc:

In tartarus Balzigi fliz, so Podagra
 generim nuzzi fliz

Radici Mechoanna s qtl fliz in
 Urin oder Urin yomb.

Ex celebri quodam auctore de
 infirmitatibz affalibz tractante
 resumptu.

Preservativum contra Calculum.
so wie Herr Joffman Thuroy schreibt.

NB. 73

R. ad momord: ʒj †

Spici ʒij
el Theriacinth ʒij

o. Junip:

Jucini ana ʒʒ

misa. och ad Vitri.

Sigi:

off die hoch 3. mahl, jedes mahl aber
19 hoch auf ein mahl beym schaffung
zu nehmen in brandwein.

Item zu dem brandwein drey

R. el Juniperi ʒj

o. Spici ʒij

misa. och ad vitri

Sigi. zu dem brandwein drey

och

Vertag

in anstellung der ston

Ein vdl vint/supp, oder v, für daron
 sollt bey dinstel giffen, 2 löffel vlt baumöl,
 daron für critris apheut
 ab edem.

Cristallu mortanū tingere

Opimenti nitidiss: frondeatij et aures Zij
 cristallini ana

¶ crudi

¶ ana Zij, ¶ # fiat llt cū lactij la.

quidij, limenta ut scij. polianij.

berieft von dy folg pory

Die wach schaffig an/ ori ent nasser Vene;
 Zij huggen hore gebraucht, von den dōng
 für auf lilt Zij, das pory
 Zij hant gort an man vint; lilt Zij
 sōnd Jabilis sandij, alle mit feng vmbhū
 hōri, solly auf drifj oder Jong mach fāt,
 "wōdr ze brayly; oder in natura zu
 restidung; vnd wōt man dē sofer vōr.
 - hant, sed man profit.

⁺
für Borscherde feibringg des O in D.

So limal, melig laminas ϕ , fiat Hff cu sequenti
Fre, cementa, Hff mitte mofe rauff, nimb die
laminas frawil, Hff sie, mitte polk mit 2 Hff Hff
 Hff , efande in cone, Decube regule, Hff .

So Hoff min Infor regule gesezzen, so Hoff
nimb fein D, laß fliegen, bring in regule daruff,
damit sie pur Hoff in fluch bringung, auf der
hochsuch, Hochlyf, angefohen, O in ferments O,
ffend Hff .

So die aber die laminas Hff , nach fulmeniff
elixiririff die Hff , solutione D finon Hff
evapoririff ad Hff , als zäsamung in Hff Hff
hofflig D metal mit O, dann mit fawina card,
Hff limal: Hff Hff , Hff Hff , Hff Hff
ffon foidung.

Ona Fingere colore flavo
 instar aurii optimi

℞ Solij sulph $\frac{1}{2}$ q℥

℞
 ℞

3 q℥

1 lb, #, in vitro,

exima, projice super D in fluxa, erit
 ut ☉, si addas ☉ pro fermento vere mi-
 raberis in examine.

In fluxa, fulvudo / sulph, Kramyl.
 Singulare remediū.

℞ Gentia succini ℥j
 pœon lavand. aa ℥ij m̄j.

Daum Del tagl 2 mass fin löfle 40 lb yon omby.

contra mictū cruentū

Uter occ: 69 yltos sepius.

+

xiii ^{Wortbuch} Lagers
Von Dy in yott ^{Wortbuch} L. Mies.
oder: Kapel purgation

- Sp. Rad: Angelic
- Enul: aa Zij
- Cichor: Zij
- lign: Sassafras Zij
- ort: aurant Zij
- sem: anisi Zij
- Herb: scolopendi
- Melis
- Centaur: min: aa Miß

- flor: acatiar
- Sol: senis L: aa Zij
- Rhebar Zij
- Agaric: albi Zij
- Sal tartari Zij

Misc. f. species
fig: species zum Kroütter Lant

Dieses ist man alles zusammen in ein Buch, alle diese
gut man zu Tisch sein & darauß, wenn es für kal
tet, gut man ein feint gutt sein lang, fast 2 1/2 pindt
" sehr, sonst aller morgen zu gut gluck dauon getrieben,
und 14 tag continuet.

20

~~Alid extractas.~~

~~℞ $\frac{1}{2}$ lb
 Decem sicca vel decapitata, ad alstra
 hab. stud. anno 1725 die 16 Augusti
 yodallij, yid vnd extrahiert
 29 g.~~

aliud adhuc extractivum

℞ ℞ $\frac{1}{4}$ com: ana, sola per retortam.

Contra Podagram celebre remediū.

Resid. de smaltz nris in Trofo spicula spm
 in dy smaltz gaffly off damit, ℞ hnd zroar an
 fangt boary, furet abro bald nris.

†

Alid trigulare extractivum

℞ alaur, $\frac{1}{4}$ com: vnd $\frac{1}{2}$ boof ana, #, #, #

†
A pretivum

Talcū habet $\frac{1}{4}$ solare pretivum, et est

in se summū medicinale etiam crudum.

sic trahit, — Tota in daly und 3ly partily & mirably
 forher, et in effunde, et $\frac{1}{2}$ extrahit.

Alind Extractiv

81

℞ i lösl. O, $\frac{1}{2}$ fl. in fine poly künftel wass / bjt. de
 ping künftel fad in O, $\frac{1}{2}$ fl. ist sehr gut, und
 gefad mir sehr. sal wenig gelben.

Approbirter Thel Kalksalztes Extractiv

des J. Marci Müller, von so mir schick
 communicirt, und in Wasserhandfabe.

℞ sal gewonnen 2 fl. O, und 1 fl. O, salz so sehr
 + hoch da winter gemüßl in fine beschlagung alle rils
 gelben, in 2 druck getrich, zu löst fuchst & gelb,

Dieses salz salz gewonnen 3 fl. calk
 und O ana 1 fl. und obiges merckmal ansetzen;
 an feig temperirte ooff sehr lagre, so sal in die zung
 specie aufgelöst, als dan altes ∇ ad siccit: per
 X abgezogen, schnell colubirt, sonach einß feis
 von 2 wasser geschick, digerirt, so sal in ∇ extra.
 hirt, und in corpus ∇ in reich hoch lagre, welches
 ist nicht in fine corpus reducing lönung.

Das selbe für mir aber füris manuscrite
 gelich, sal in 2 druck von hoch zu hoch

also zusammen. ofsch zu probirung ob es nit
beyde ist.

Re O, O, ma $\frac{1}{2}$ fin ∇ duvant, $\frac{1}{2}$
drift ∇ $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ albi $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ ana, $\frac{1}{2}$ #,
Prüfung ob dassel Umb Umb lufel pofft luffen solviret,
dann zif ob ab $\frac{1}{2}$ alem bitu white, sonach
nimb fin $\frac{1}{2}$ ma $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl,
zu rauch, Umb spritzen, so gibt 3. oder 4 hoch 30,
"rauch, von punct polffe lufft Umb fin, ab den
mit $\frac{1}{2}$ abgetrock, so bleibt so man dgg 20 lff
begsamung fette, in lot in fder capelle, gut
luna.

Unirglouf lufft Umbprüfung auf die fuch
den $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl, $\frac{1}{2}$ fl,
Nimb fin lufft lufft fin mit lufft Umb lufft. $\frac{1}{2}$ fl,
fin gut lufft lufft fin lufft, lufft lufft lufft
lufft, so bleibt der lufft allen lufft an
lufft, auf drufft yff die lufft von lufft.

in androdo gutta extractiv.

Amidi Ziffer, $\frac{1}{2}$ lb, resoluat in $\frac{1}{2}$ lb aquae flae. qd.
 etat hinc licty, non habbitur singi, so videri, ob ser
 operatione, non et puy, non habbitur fat, post, vult
 rectificat, id pfer gut.

Ad probare in $\frac{1}{2}$ flavo.

Aliud von $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Mercurio
 contra calculu.

Re Gummi Ceraoni portez in charta mio
 lutea in sacco, ut ibi lente siccu fiat, tra, et
 sig septimanā utere unū M^o p^o vesper.

in brysonda extractiv

Sp. $\frac{1}{2}$ + Coly

Scom: decem, Coly abstracta ad facilitatem.
 acueq aceta, et extrahet admirande.

Long.

Ad huc aliud

Or hung: crudi aut in sole calcinati et 4 com:
 ana $\frac{1}{2}$ licty ac totu $\frac{1}{2}$, ultimo ul candent.
 erit magni ponderij.
 rectificat.

schid.

†
Masa zu der Fuchlung

Solvo für für ein Stück gebranntes weißes Bier in ein
 Filter, und mit einem Q. so sehr die für für ein
 glantzende masa wie die für für orientalische Perl.

Von Inico.

Ex 2^{ve} puriorum partem tunc

℞ Oct et albi ana $\frac{1}{2}$, # denk ad v lu,
 " tabam pelle uty abinde ultimo Da Δ for,
 " testimum ut totum cardeat

℞ 2 purissimi 4 Lot. In in 10. ~~glu~~ re
 projice in flexu unum lotonem de hoc $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{2}$
 fortiter, effunde in gl. invenies massam purissi-
 " ma instar D ex pellati, qui necessarios post
 transforby in C dabit quid elegans.

†
Extractus Dni Kuliz

Recepta veram q.v. superuade os & quousq omnis
reactio cessauerit, tunc ex X prouidet & dulcij, siue
† Phleg.

~~Hic dulcedo illa est, quae & per extractum
debetur adsumitur ad Milkia asperam.
Vid. 1. 2. Basilis Valentis Vocab. p. 174. §. 1.
Vegum. c. 1. §. 1. materia. fol. 88.~~

fm anthera bosphorand extractione
Dici

Recepta rectificati 1 lb

℞: qui puluerem accendit. 3 lb, 1 lb
est 2 lb Dulcis.

De Nitro martiali puriorem partem
praeparare

Accipe 2 lb stellati, tra, misce cu 2 lb
sactij in, funde in qd, purissima pars erit infra
ut tra.

†

℞: flor. ari, et tra ana, qd quousq candat.

℞ hujus 2 lb
3 lb 1 lb, misce tra.

℞: glaucis quatuor gromis so mau & ad albed calinationem
ad tra. non Martiale sed Venereis notandum, ad tra. des tra
hanc de tra. flor. & tra. bell. bryce in tra.

in andern Oefn ^T kochet Gradus ▽

℥ grammen †

⊕

⊕

U ana #. daron künst di künster in
der pöden spon.

℥ sal. nri korynthy solutionem Thion
zu künstly, thut nach der evaporation, thut e,
concentration zu reducion.

es in got kugeln ℥ Cammer Kaff

Mies ⊙ stabile

Komb O, O, thut gedöck ⊕ ana † #, reibe
darunter fell so spon ⊙ blutlein für alle in
für □ glas, fütter & darmit las drey zu löt
ad licet: so wünd die mecht der salz spün gelb
oder so d' nist gelb wär. fütter nist fimmast & aß
thut las so zum andern oder dritly magedeson,
thut evaporation, als den stück & so für so an.
zünd thut dorn flegma bey nist d' nist,
digerit in frur lüch, so nist so für gelb, an,
leatort, so sal d' für zid ⊙ stabile.

℥ glas: so ist aiß 1 fl & 4 fl & fütter dorn
O zu löt, D & abrystet, den O k & daron
wiltent, zu löt in k digerit dorn d' nist wär.

+
Des Basily Valentini
Spiritus Fry

Und Sage die Formel in Wasserfey. aller Wasserfey
D die Wasser geht Von der Natur zu samung getreuch,
Ding ferner ganz kurtzen Weg zu stellen, Und in ferner
primam massam bringen kurtz, Und geschiedt also,
| Asphaltes In mineralischen Wasserfey geist: intelligent
o O: der Is O oder Philosophischen Formel fichtig, Darin
Wasser O, \dagger , Und S durchfliegen, geist Is auf weiß calcii,
nicht \square : intelligent \square : S S S S , Dan die ~~Wasser~~
" zwoy widerwärtigen materien werden sehr zusammen,
Laf sie so lang zu samung ruhen, bis die Dunkelheit
stündlich ausgehen, Und Wasser O: intelligent o O: sey
Wasserfey gemacht Und verborgen in Vegetabilischen
Wasserfeyen also, oder kurtz des Wasserfey: also
Dan S sey solch mit weiß kurtz, Und S geschiedt
in Balneo Mariae, alldann stündlich Und mit ganz
so stündlich der ~~Wasserfey~~ Hermetisch abtzig Von Wasserfey O
in solcher sublimatione, Und sey auf die selbste. Darnach
die ~~Wasserfey~~ S Und zu stund, was für Formel kurtz,
kurtz sey aber bildt in die recipienten fungen, welche
O: Von Und sehr hoch sey sol, Und dann die

merckst, Es se langsam begunnt zu fließen,
 so nimm Es glas auf in Balneo, und setz es
 in asch, gib stückchen Δ so nimm se starker
 fließen, soll Es Δ so lange, bis se aller ab,
 "gezogen, und sein brüder der rotze drach
 seine köpfe wider der rotze laub sind weiß,
 künste, oder braunlich seind, Nibel dinst
 Homburg, und anfang, kühl seig fließ,
 "tig brüder nussköpfe: Dar seir auf
 mit Δ , nimm stau die trock alle ab die
 selb gelut, sein ab, und Homburg Es was
 die in die recipient, sindt alle seig se
 die seimlich köpfe, rotze drach seir die alle
 Cum, is aber Basilig "spirite Δ geand.

Es ist die größte Homburg extractio
 Homburg seir folgende seir.

hier se die nimm mit waser domie in baß weiß und
 gelb, und die seir theil mit Δ und Δ sind metalle
 seir seir drach, und se Δ köpfe se köpfe die domie
 zum seir seir seir seir, köpfe. die seir
 stau der köpfe nimm die seir seir seir
 nimm seir particulariter Homburg seir seir
 in die seir köpfe seir seir, die seir aber seir
 seir, die seir seir die seir seir seir seir
 der Philosoph, seir seir seir seir particulariter se.

Spiritu Alkali

Solvat una libra O^{ri} ∇ comm: , filtrat ,
 solvat una libra O^{ri} ∇ comm: filtrat , ulti^o
 cum guttata aut tercia immittat ad crisma
 tam diu et non plus quousq; nulla Δ O^{ri} O^{ri}
 "vent, puto decantat, residuum filtrat, evaporet
 ∇ pto ad sicil, hoc O^{ri} O^{ri} immittat pto ferret
 accipit autu qui e croris metaloru pto
 aufert et pto duct, in hic etq; sigil
 $\frac{1}{2}$ in solutio^{ne} ∇ O^{ri} ad solutio^{ne} metaloru
 ferret, mira videt

Duic

~~¶ an et hanc vocat dicit Δ ex O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 Marz O^{ri} regulu O^{ri} O^{ri} , ex ferret O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 O^{ri} O^{ri} per extractio^{ne}, O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 cum macti et O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 pto O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}~~

~~Dicitur Δ O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 mit Δ O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}~~

~~Respectu Δ metallici et O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 optime, O^{ri} O^{ri} O^{ri}~~

~~Ad aut O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri} O^{ri}
 O^{ri} O^{ri} O^{ri}~~

~~Re scorea expunt etiam comburi cu Δ ma,
 gico, electuarii, gelatin, ad hanc extractione
 solutio Dna fundi, hinc evaporari fundi,
 et Dca ~~fructu~~ ~~in~~ Δ , forma carbona,
 et limatura ~~de~~ ~~usui~~, postea Δ cu fermentis
 Oly, et Xviii. ~~Speci. est Δ corporali.~~~~

~~Re Δ ad albed. siccati, et Δ com: ana
 #, ~~to.~~~~

~~†~~

~~Specialij Δ gradal.~~

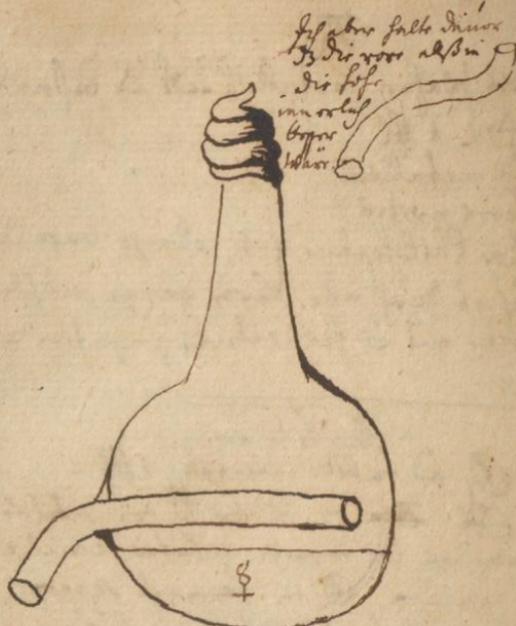
~~Oly ad albed. expiccati~~

~~Δ com: ana~~

~~So milt ist es nu puf pelt, sin extraher
 nuf gradij Δ fall~~

~~So di aber nuf sin hie Δ drey puf,
 so pufet es galy hie Δ Δ Δ mit frucht
 so der pufet man solutionem Δ hinc, ab-
 strahet und edelveret Δ , so pufet man nuf,
 der Δ sin pufung so der nuf vordy duf milt
 Man sin ferment von Δ nuf der Δ bryten.~~

~~27~~



oleum Fry per se

Man thut ein wenig ♀ in ein glä. v. r. Tid
 wachse ein Köpfe sat ul supra auf den glaf.
 digerit die ♀ so würd ein Dampf so oleos ist,
 in Vitro circulat. p. in die Köpfe begeben, und
 in die recipientis bringe, die Köpfe hie rümd
 zu ein Köpfe precipitat, die fieden mücht ob
 sigillirt werden.

fin experimentum huius huiusmodi 193
O potabile

℞ sal purpure ʒi ʒi. yomast. sal. blood
O in ʒi melleis mil & com m: huius ʒi yomast.
sal seu yomast hango & dagn yomast

Item salis. ʒi. in flen digh. ʒi. sal. blood huius
solutio in obliquis yomast huius ʒi yomast in der
ʒi. fere, roody, huius ʒi yomast huius, rody
nisi huius edulcorat, yomast, Item ʒi. anis yomast
sal ʒi. Calis huius extrahit. Item huius ʒi. melle
mil huius ʒi. anis, ʒi. yomast huius.

Metallum anonyum quod nec O nec D est,
et huius in Capella persistit

℞ Opiment: abstrahere ab eo ad O, fere, posteris
candescere huius placet qd huius non est necesse.

℞ ʒi. Ua et huius fere Opim: ara, #, cu a
hoc comesta laminas, aut calcem qd, ingredi huius
postea cum bono fluxu massa fundat in album,
ungula, O, X. ʒi. addat huius fermenta de O.

†
 Extrahens Universale summa
 Per quod etiam fit Butyrū tñj absq̄ ali

lo 2 fl - 20, 1 fl - 20 absq̄ praesepa rec.
 tificatione, funde super t̄ condū, resolue in diges.
 " hinc id in Butyrū, filtra et colla, rectifica.

" Nihil di d̄ extractivū saly, p̄ la / 50 bu
 " hinc florig in oleum per deliquiū.

Diacy.

†
 alud extractivū

is f̄rij fudi Radmeriti d̄ 17 25 super 4 q̄rij
 extrahit f̄ ita ut corpus oij mansent albu,
 quod nullo modo potui reducere.

Si ter. fante addideris 4. bonū erit pro extrahen.
 in a aa O, absq̄ autē solvent.

†
 & Vaese fugale

acquies in succino, ut Hoffmannus f̄ct̄, debet
 autem clarificari per V̄ id est.

†
 sequenti D

Ad 25 et 26 et 27 una superfundit ad 3ij, abstrahit
 ad 4ij, dulcora, fertis ad 9, 1 gran super 1 qk
 O debis quatuor traxerit.

†

Opus Becheri mirabile

Butyru † cum O ¹ tate iterum † tum
 ex ipso O separationem præbet purissimo,
 et portionem Dna ex altero ^{150 partes} deijcit.
 hoc fait simplex ad 4ij.

pro Postscriptis preservatio
 videri bisse licta, adu so Man zum Brauch gylt.

Ine licta, 1 licta

Altes Epatic: 2 3ij

Daffirale 1 qk, $\frac{2}{3}$ mit 1 licta, 1 qk Altes fely
 gemacht, in casa necessitatis ffluse gemacht.

†⁹⁶

†
¶ Per se scribere ze 11.

Numb 8 hung. Solunt in 1/2 filtri, 1/2
davon in 1/2 solute & so lang bis sich ein
masse hat es sich per se decantum 1/2
und fütze 1/2 vbrige ad filtri. so blend der 1/2 in fil
tro, sicch, alsdann klein gerich.
filtri in 1/2 Therak. digerak, bis
sich ein fest macht, die auf 1/2 zwan 1/2 1/2 1/2
Volatile 1/2 1/2 so so gesch die 1/2 1/2 1/2
Dies ist die beste medicin in alle Krankheiten
besondt in Podagra Boss. 6. b. 1/2 1/2 1/2

□ sic gut

Numb 8 Colf
Hier sei in 1/2, damit hier 8 Col Ox, und
wieder 8 Col 1/2, dazu fütze 1/2 Daval 1/2 1/2 1/2
wasse Umbeyssung 1/2, so sonst festlich 1/2 1/2
Volatile, sonach 1/2 klegma.

Diese 1/2 pole 1/2 1/2 purgati in digestione brenn
Viel hungim, oder ze harr 1/2 brenn

Drey.

als 1/2 ist es auch an mit 1/2 fulminant 1/2 1/2 1/2
auf 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2 1/2

feii Pragae 26 Augusti
1725.

Experimenta reale, veru,

♂ & ♀ yu ppa

Soßliß Mas aquam extractivum ulfo
 4 lbz abstrahiré von 1 lbz yomonio
 Dann nimb 1 lbz Vē, misce & bla.

alsdann nimb 1 lbz Martis oder Veneris
 mit dieser yoff od im bafon an: Colominis ad
 albedi. Solviro coquendo, filtra alsdann in
 mit ☉, filtere noch ein mal so bleibet droß
 in filtro. trockne offm mit 13 lbz, vordes
 und such obig liquorem an, so ad digest
 so 3. off od die gelbe farb auf, und droß oder
 Mars vel Venu bleib starr, reib am body,
 das & zieg ab, dard offne zur extraction.

Observatio in phone Auri
 fulminantis.

Tam diu ☉ in ☽ resolute in nitat quousq dem
 infuere tanta reactionem advertens. Sed ex
 hac calce optime potest separari aa Olij.

†
 für yänter [†] Sefniyye tobac

℞ Flor: Anthos,
 Ros: rubr: aa Zij
 Lil: Conval.
 Levandul ana Zypf
 .Kashad: arab.
 Bethonis
 Origan.
 Chelidon aa Zps
 Cinar Ele: Zij
 Carriophil. [†] Zij
 ℞: pulv: [†]
 ole: Jitr:
 Levandul
 Majoran

†
 Metal de Prince
 für, das läßt zu mach

℞ und Myrtin ana [†]
 die soliz hizu
 ℞ A. L. Ormich ana.

†
 † Olaye omnium optimū
 † pulchritudine suā mirā
 † nitidissimum excellens

Fieri Bō in eo per deliquium, siltet, affundat
 Ani metallico delq extrahet sicut essentiam
 sive Kam, abstrahet vitatem et † manebit in
 fundo
 Bō si eo thercel: siltet affundat et digerat
 quos extrahet

Alius modus extrahendi
 animā

fieri O fulminans, affunde verū eo †
 per deliquia digere, ubi tota R extrahit
 Bō si nō fulminet evaporat ad licit: quo
 facto affunde Vll: qui pulvorem accendit,
 digere. sed Bō cave. & an a V non
 accendat.

Processus ex ^{ny} haggarii minera
Lupescissa sumit In Aceto Philosophico.
Istes Loß zu salten

Die gute mineran t / hant gesund in
dieben Lungen, Inrichtt also sein Mathia Dyfall: / Dieß
ist die beste, das sie hant nase an der Ambrosia
geordnet, In dem es sein $\frac{1}{2}$ th gibt da rait in
sein retorten auf folgenden Philosophischen Weg
ad eminentiam duert auf einem digitont, digerere teni
calore, et putrefica per 4 septimanas, agitetur vi
tra indies, dy mit $\frac{1}{2}$ th nist in quado antra oder coa
gulin, Mit der offlig beyre extrahiren magt, $\frac{1}{2}$ per
arenam gradatim, so müdt gottlich sein voffor liquor
gofa, es ist 4 troy und 8 thron, auf verleyß die effen
tra mit glucken aquila extrahirt vordy müdt, dan
doubt es butyre, lößlich aber sein sublimat in colles
retorta pif anfangen, vordy gold, Mit voff auf andere
farby, $\frac{1}{2}$ dann nimt es 3 sin ragg, vorbey dieß
vromiff als dinst $\frac{1}{2}$ mit abigz liquore, dann girt
aber es colgothar sein $\frac{1}{2}$ th menstrue oder offlig
für sein vordy, Mit dieß also lang continuiret
bis vordor es menstr: vordor es $\frac{1}{2}$ th nist voffe col.

rim,
So ally dy $\frac{1}{2}$ th mit dieß liquor, vordor
sein mit dießlichy vordy $\frac{1}{2}$, edulcorir dy vordor

extrah
4 th
2 th

1. I sol ihm auß, dann laß alle ∇ mit dem
 die ∇ hiel fast, und ausgefüßt, auß dy drey
 the evaporation, so dan D gessie an feigkalt
 ort auß 24 stunden gelost, so schilt cristallan
 von andrer frucht, auch, welche von D gluten
 aquila gefalt, nach, das umb gewalt, eva-
 porire wider D thier ∇ cristallin d-
 "wider, und also procedire dazul so lang, bis
 ob dem cristall misch gelb.

Dese cristall formirte mit dy ∇ zeh
 stoffe alle nacht, und die die maam in fine
 siel, gel ihm proportionirt Δ , so handt ob in
 wenig tagen stants, dann gravi, und andrer frucht
 lischer lach, dann handt ob noch, gelb, und solt
 wie ein gelochter blut, und ist ein weiß sig $\frac{1}{2}$,
 curirt alle krankheiten, zwey darauß $\frac{1}{2}$ lb. so
mit $\frac{1}{2}$ acurirt handt, damit extrahire die $\frac{1}{2}$
 in lindro essen, man so viel gewarbel hat, so gib
 ihm ab, und schilt darauß, so oft bis alle $\frac{1}{2}$
 extrahiret.

Dese zusamung gessene $\frac{1}{2}$ digerit wie $\frac{1}{2}$

naturliche tages dahl macht in jhr lindy Δ, so blahl
in fundo für wahl t, dieses speide von ley tingirte
100 p, 300 aber vortil in B: M: daron, so lang die
Wahl blahl für so incombustibile, so ist der
Philosophen.

Le. 3. Drahma Loni O so dings t gordini.
gel aad re mit t wts, drahle jhr dings für lodi
so aca abor so zu raly blahl, hie in für gel, darmit
hie von obig oleo incombustibili drahle oder jhr
trahy, so ist in für drahle wäomer fähig d, so drahle
so aad zu für medicin, radise t, t, 2, drahle t
in gel t tingirt.

so acetum Phoni zu obig wahl.

Le 4. Hungarici dahl 2 t t marini, t #
abig omi phone, so velut t, dieses mied konig,
so ist 200 successive per gradus getrichen wahl,
ofor wahl tab, wian so mit für t aciviel,
so hieut so diese boppe zum extrahim, für
dahl für boppe zusehung die t für.

Verfah.

+

Nun folgen die anmerkungen bey
diesem Proceß.

1. Man druff nicht mehr Von der minera
Kobalt den $\frac{1}{2}$ Th, ist es mehr so gefel
Es werck mit an, daffor sol man mit
Vier retorten, mit Vier Ofen anfangen.
2. Man man aber zu anfang fey, man
die imbitur mit $\frac{1}{2}$ Th, gefel, mit nitel
gibt mit abgalt $\frac{1}{2}$ Th mit nitel, es edulce,
und mit der $\frac{1}{2}$ Th precipitirte heuch erig,
"taly, den es gibt man fast crystall,
man fast fin $\frac{1}{2}$.
3. Man fin lamy Δ gogoly, wo bey man
die fast fast fast.
4. Von der Conjunction des $\frac{1}{2}$ Th mit den
Koy Δ gogoly, so bekommt man auf feinst
denn $\frac{1}{2}$ Th.
5. Dese menschen oder fast Solvital
Es gantz $\frac{1}{2}$ Brauch ring vier die degeton
fast fast, die fast fast langor nicht fast
Man.

105
10. f. D. O. Mist (mit 3 P. Mist) Mist (mit 3 P. Mist) so.
wobey bewahrt

7. Es wird 3 P. von mit güldung abtollen
auf Gold mit gelber Farbe, so rufe an der
meinem O. Brief.

8. Man 3 P. mit Honig di. = $\frac{1}{2}$ Pf., Mist
abgesüßigt evaporirt könt, magt es sein grob
rauh.
Von Dico.

M. Ex os albo fo cere v. metallicä
Imprägen Strata cū Smigmate, ex p. lutea..
"ta ff 20u. $\frac{1}{2}$ g. quercu. tota candela,
die Hölz von 1/2 P. gelb Holz legen, 1 Stk
per 24 horas ad huc vix extrahet, dann
es glimmt lang als ein Licht, aber
zunder, da man es fortsetzt in einem
Zylinder, so wird der $\frac{1}{2}$ Pf. ein melkoff
von vore 1 Capelata, 1/2, observa.
Do soll die Luft dazu Kommt, so
wird es sehr fein, aber nicht
nicht, welches es will in sein Zylinder

ghyft ponendo ad arenā calidā am,
 ubi dicitur nō magis oleū gūmbi, Vñt
 mit butyro dny per deliquiū in clari
 flexo fuit extractis digerendi, pōmittit
 ad dy vinytū ff an pig, Vñt di terra
 blātt, auy dno gūmbt ff zi vñt, auy
 dny, Rāst di luyt māch fin R
 ad albū, pōmittit extractionē nū dy vinytū
 & mirabili vōr pōt, Vñt ad Dgway, hūndt

Omnia Δ metallica extrahere
 vñt Δ experimentū, ino et
 de ipso \odot coque fixissimo.

Ino solvat \odot in Δ sic omnem partē lunarem
 quā auro capellato inest in fundo jacere per
 mittet, decantetur et cū \odot hungarico in Δ
 soluto --- et edulcorat, sicut.

Hoc peracto agunde \odot Δ rectificatū,
 regere sic \odot Δ solvet nobilitatem partem solū
 et permittet magnam partem terrestritatū quā
 labem originalem in fundo albā, quod resol,

vel iterum filtrabitur cum $\text{\textcircled{O}}$ hungarico ul supra,
sicut per 24 horas, et omne $\text{\textcircled{O}}$ in fundo vitri subssi,
debet, et dulcora quam optime.

Ex hac calce $\text{\textcircled{O}}$ statui sequenti modo
magis adhuc nobiliorom partem
extrahere sic

$\text{\textcircled{L}}$ $\text{\textcircled{O}}$ $\text{\textcircled{A}}$ 2 fl
Res: --- 1 fl, misce $\text{\textcircled{H}}$, superafunde hunc calcei
et digere, credo extrahet aam infallibiliter

Aul
 $\text{\textcircled{L}}$ Res: 2 fl
 $\text{\textcircled{X}}$ 1 fl, abstrahere hanc, sedam mit folgen extrahere
hinc proceding hanc nupl. bapno
"isunt, id est post separationem hanc

Aul
 $\text{\textcircled{O}}$ circulata minus seu arcana $\text{\textcircled{H}}$ fol: 1. descriptis,
hoc modo ul supra dicta $\text{\textcircled{O}}$ optime est ad ex-
tractione $\text{\textcircled{O}}$ quia magna partem honestitatis
seu conpurationi amisit.

Aul
Sentes extractio cu 4 partibz acetii distillatibz
una parte $\text{\textcircled{X}}$ aut $\text{\textcircled{O}}$ comit abstrahi.

Aul
 $\text{\textcircled{L}}$ 4 fl. $\text{\textcircled{O}}$ hung:
2 fl $\text{\textcircled{O}}$ marini
 $\text{\textcircled{H}}$ 1 fl. $\text{\textcircled{O}}$ quousq tota candeat. Aul: Preclis

$\text{\textcircled{H}}$ $\text{\textcircled{L}}$ $\text{\textcircled{O}}$ $\text{\textcircled{A}}$ 2 fl. $\text{\textcircled{O}}$ $\text{\textcircled{H}}$ aut any possibz ubinung.
west in secunda extractione.

Aliud nobilissimum extractivum
quod proxime parare decrevi

Solvat Blythoria in R° , digerat, et dum vel
amplius vellet solvere filtrat, evaporat
 D ad cuticulam, reponat ad cellam, acci-
pes crystallas, hinc Aqua v: g: in sole.

" Tandem contine et misce cum alumini
ne calcinato, aut etiam mencia ana D
 Δ aperto ex eo infra lutata quibus
candela, accipies os tui quod aam
trigentem anni evidentem extrahere
forti digerendo.

P : Hauptman vir proclary in arte
cum aceto radicato seu D se fecit
affirmat.

Aliud extractivum.

R° D
et D ana vel D D .

R° D Pro extrahenda R ex D D .

R° D 1 fl

R° D $\frac{1}{2}$ fl vel ana.

Vel R D dulcem.

Experimentu reale
factu Anno 1725 dy 16th Sept:
Extractio Anime ©

Ich hab mit calcem. © am 17^{ten} geyen, so hat es D
 © Solviret und ein yucht k Terra alba löst leyen,
 nach dembe hat is D © mit D ~~ver~~ hat und weiß
 is glantz, so sy zu ffend stark, so habig ein
 Hl o A und r D ana yornby, auf dant gold
 geyen, auf wachse son fiamat D rari/ corpuz ge.
 in der woz, da habig mit wonsinderung geloffen
 D r abruafft so woff terra. alba als zu vor ge.
 luff, jeder hat py D D nicht woff, sonder gelb ge.
 "fürder" Nun so kom is ein di gedankh, D so man D ©
 so oft als tractiret bis es lorn weißte korn gebets
 necessari der gantz $\frac{\text{A}}{\text{A}}$ auri von dem corpore muß
 separirt woz,
 also dan hat gewinn, son Hl o $\frac{\text{A}}{\text{A}}$ und r Hl r ©
 hat zu sy, ob es nicht nach beyer extrahim woz, allein is
 hat D contraria mit wun der fozsy, bleibt
 also daly D man o o $\frac{\text{A}}{\text{A}}$ und r D ana r fozsy
 folk. - gahow is dyes D woz hat bey
 Extractivū ad ©
 R o o $\frac{\text{A}}{\text{A}}$, und r D ana. misc.

‡

grā undree bro flupf Extractiva
und gradis ▽

stud:

℞ Q Venereū non martiale, caline
ad flupf.

Hupis accipe 4 lb

4 comas 2 lb

Ex 2 lb 1/2 lb

flupf
venereū
ex qm
stivex.
areo man
lutaria ad
calicem
auro.

Todi in dicit ▽ blubiane ▽ guttata.

flupf polifit eva porm, auß fipp hat

Q wief wief die 4 qm volati

aliate / bnfand polifit für fermente

Q zu gebt die wiff manig fehmig

was die die fall domis 3 mit F Va

trufung wief

Blupf flupf specis dicit fcalci

ex 2

Corrigt

Ich habe gemacht 1/2 lbm flupf und ▽
Lrubs gang, fal nuff gradis die Diam
fonden habe so hufe mit vromundung fr
" fcy, wie do ad ex calce Q die farb als
solvendo extractiv in duffione, und laß
jornal rohor ex parte die wiffe drom
fuer wief liegen, und do ist auß hader

Folget nun ~~sonst~~ das mit sich
 dieser arbeit, oder extraction: an
 ma soly, wie folio 109 beschriben ge
 wesen

~~als ich fruchtig D O in R des halben
 ein geschloß, wo mit ich versuchet sein mocht
 D O sein D mehr dabey ist, lasset die reine
 solutionem Oly in solutionem O copio
 sam geschütt 24 stund soly ston, so hat
 sich D O in fundo yafschon $\frac{1}{2}$, dieses
 schub ich weßl außgeschütt, und getrocknet
 alsdann so $\frac{1}{4}$ in ein geschloß, so hat es
 D O solviret aber sonach ein weisses
 corpus an boden liny lagn, dieses schub
 ich außgeschütt, indes zu der edulcoriret
 mit V~~

Die solution in so $\frac{1}{4}$ schub ich
 der mit O $\frac{1}{2}$ schub, so hat es sich für
 niedriger schlagen, auß weßlich calcem
 O ist wieder so $\frac{1}{4}$ schub in O an ge
 schütt by alles digerendo solviret,

So hat er aber muß sein hoar corpus
 geben, Es hat die solutiones oder
 extractiones zusammen gegeben,
 in sein rechte yohar Wad al,
 strahlet ~~in~~ ~~der~~ ~~directionem~~ ad
 oleitatem, so hat sich ein volatile
 tile ob, mit ~~et~~, Es gab sich
 parte Δ , die war aber so
 auf dem was sich, und sie
 so mehr sich, sich leichtlich
 & alle sich so yohar, hat selbst
 mit dem partien Δ nicht mehr
 früber sich, so ist es so müge
 formel selbst, es wurde auf
 über die Δ selbst das mo:
 "in haer oben soll die in sumo
 gold gelb gold selbst sie
 fließt, nach die rechte
 formel, und stühete von Δ
 darauf, so hat sie alles liest bli
 gearbeitet, welches ist alle bald

As fo
 war
 Thral
 hominy
 Baby.

Wenn dy in fundo bezogen gold abgezuckel
so hat sich in copia ein weiß Pulver
zu edulcorirte itzt ob fröhlich
glas Umb, bez sich alle weiß & fo
alsob, das facht uf abgezuckel, so hat
sich Ds weiß Pulver oder weiß Can
bady gefast

abrom aff.
sich für weiß
O = hind.

Es vome & hat uf abzog Umb zu fo.
so ob komi O dabey und hat gefundt
Bran nan o und in O zu sammung d ist
Salter penetrantose O mirabile gibt

O mirabile
penetrantif.
simu.

Wunderlich ist es der O Ksalz so
immobill in fundo vasy in drey ganz
fröhmig, und in feig klumpen, aig
sich so an der Carl hars, sich
facht in der löshy edulcoration
& daruiff alsofz lastig hat sich Ds -
simple brunn, Magre dauw in
alsofz gelb gefärbet, Inson v
nagmasch, parkig zu alsofz in Vi
trove, obviret

O Ksalz ganz
fröhmig in
feig klumpen
sich so an der
facht

~~2-17~~

+

N³

fundat. solute O in ∞ Ha Super O
 mirabile ara, abstracta, et vide
 an non tinget lamina candentem.
 velut autem e^a tale O qd ex duobz
 Salibus distillat. spiritibus aut oleis
 constat, tale n^o habet scriptura
 et necessario in fluxu metallorum
 retrahit

Berliner blü.

Numb dy foris son Indigo et m^o
 abo h^o Caliceo fudy fori, d^o
 vult Blom, h^o h^o in fori lo^o
 h^o d^o de in Bl 148 s^o h^o, d^o v^o
 "In y^o v^o mit Mag 10, ut procedit"
 ut supra, d^o y^o v^o m^o h^o d^o v^o
 d^o h^o h^o ab^o v^o.

+
 Di velle molle de Duci
 ad $\frac{1}{2}$ per Favoni proci

Solus fin $\frac{1}{2}$ lb in γ filtris
 Solus fin $\frac{1}{2}$ lb in γ filtris quod est ysa
 non est solum reaction in se mass, ut ipse
 se vult de massa quod non fin error
 auf dem $\frac{1}{2}$ fortissimo Δ fin $\frac{1}{2}$, dicit
 es ysa $\frac{1}{2}$ lb. $\frac{1}{2}$ lb. et ipse mass $\frac{1}{2}$
 fin $\frac{1}{2}$ lb. $\frac{1}{2}$ lb. dicit dicit hanc $\frac{1}{2}$ lb.
 Δ in fluid, Δ . so fast de ysa $\frac{1}{2}$ lb.
 bestanden Δ , aber Δ ysa.

fin Curios V in fist
 $\frac{1}{2}$ lb. mass, et R.
 Solvat Δ in γ loms. quantitas po
 tent solvere, immitte partem de Δ guttatem
 et solvat Δ .
 si vero Δ accipit loco Δ ent R.

⚦

Calor ex ~~33~~ + anty abſtrahe) vicitly H.

R. ~~33~~ qip: abſtrahe nō whole fini ent, Medulom, et mica cā ara D. B. ac totū, in regula obſerva

Scoras anguſtū ☉. haberi notabile augmentū: ady ſimil mīl
ſonny aſoly qyſiū dū l' hmal d' h' i
ſarant ſaly.

Dis ſuſor an ſin oſſ
zi ſumulu

Nub ſonny l'ozz n' r' uſi d' aron ſ'or
ſandy, h' s' man ſi o' o' h' ſ' n' n' g
Dis ſuſor.

ſu d' iſt' o' gradator:

R. ☉ et ☽ comm: ara H. a. ſeſſy ma.

+
 fozz als $\frac{1}{2}$ metaleen früber, daf
 d' d' größt aram chimie.

Anno 1724 In 23 September

Ich hab genommen 1/2 Pint. t. anafals
zu 1/2 Pint auf 1/2 flava zoffelt

...
...
...

alle medallien accurat
 in Waſſer abzuſpülen
 Nimb fein Opurgel gelidm 2 un 1/2
 mit dy feingry auß der medallie, auß
 der ſtaltt braunb Waſſer drinck, biß
 hinc in getuelt, ſo legst in hell
 ſchil d' ſonack Waſſer mit 2 gelidm
 drinck, ſo laßt di di medallie ge
 ſchil in Waſſer abzuſpülen.

für dieſe beſchriben ſind ſchlaſer

2 un 1/2 Waſſer 1/2 lot, haim 00,
 und bleyweiß ana 1 lot, haim 00 2
 lot, maſtig und terquentin q: s, auß
 feing d' löſung 2 zergelb laſen.

Nimb darüber dieſe ſchlaſer niſt ſchil
 kömmt mit andern ſchlaſer zu curien
 ſon.

121

†
Hypererati Chimici
Experimentum
ad augment. Oly.

Aliud oculi perjurandū experime,
utam obijciam, quo ostendam salsa aci,
dij n̄ esse contraria

Ex Oly. rectificati libris tribus, nitri Aur. R.
libris duabus, Comas & floribz uncijs
sex, et S. Comas libris quing. et semij, ac
latenti pulvere q. s. n̄ salidū in fundamē,
sial hujus & libris sex, misce exacte tres
minutos, et q. ex arena, in hanc & sine
promissa rectificatione immitte nummos
aureos, et intra paucas horas in tepido loco

Extractivū

videbit & aureo colore fixata,
occasione hujus de memoria sub,
venit qd n̄ sine Herculeo labore Ami
ope magnaq. diligentia ascendit alcali
volatile (Scopus alibi mentionem feci)
grati domi, adeo rarum et leve, ut vix a
tangenti digito sentiat, aliquando grisei
aliquando nivei coloris, salinis Laporis
lingua ferientis, et penetrantis, ita sub,
tile, ut extra ignis irritamenta in aper,
to vase sponte in aurā abijciat, cū

per se esse in Δ constant, persistat, per
 hujus alicui proprietatem inquam, simul
 O, D, & Crystallus, vere potabilia, ita
 ut α solum in corpore redire sit impos-
 sibile, sed insuper sic à viculis conga-
 lationum liberantur, ut libere nobiscum col-
 ludere queant. p.

Aque exquada et alia superaddo, et
 item β in Causa calido, donec γ satis sit
 trita, aquas tritas confunde in aliam
 fistulam, et in hanc pone laminas argen-
 ti prius expellati, hinc δ aureo colore
 trita, statim nigrescit, paucis momentis
 tota δ dicitur, obvis, invisibiliter, scilicet tota
 in calicem nigra, quam in arte periti, sic
 contradictione O dicunt.

Notandum quod γ ab O α trita
 non solvat, nec quidem tangat.

Aureos nummos albos, hos in vi-
 variis pallidioris, ut patet aut nihil de
pendere amissis, hinc experimentum est
consideratione dignum.

Cum vero superaddite species
 igne nudo, et aperto distillaveris, addito

⁺
 plus de farine latere, tunc sive n' extra.
 hel tra, sed totum \odot plane dissolvit,
 hoc in quibus experimenta licet inutile
 videant, facultate tñ est, et magnis.
 ment, tñ \odot n' succidit, ad eum \odot
 alius h' spiritib' n' nocuit.

Aliud Extractivum

R \odot , Polv, superfunde \mathcal{R} 1 Coly
 in retorta, \odot habebis \mathcal{R} dulcem,
 si animã n' extra hal metalej
 \odot adhuc unã colorea re,
 centij \mathcal{R} , et hoc continua affua
 sondo et \odot quoy q' praestiterit
 optate evont.

de 9 Experimentata

Alfub dy 30 Sept 1725 für $\frac{1}{2}$ Lot
 Ⓐ gewonh, gewonh mit 1 Lot Ⓐ,
 # Darmit geyn ad emimentia,
 • gelind mit Rofch luff, fo hwar
 gew. gew., fonnig fahig
 Darmit geyn, hwar fo zimel blin
 fal od Rofch luff in 20, alledan f
 kach, fofod gewonh, mit f
 blaud & Darmit gewonh, mit 20
 fahig in geyn, fal od Dreaam
 an p. gewonh, Dief fahig
 abfol, mit fahig.

127
 Als die Rofch extraktion
 gewonh, gewonh mit 1 Lot
 # Darmit geyn ad emimentia,
 • gelind mit Rofch luff, fo hwar
 gew. gew., fonnig fahig
 Darmit geyn, hwar fo zimel blin
 fal od Rofch luff in 20, alledan f
 kach, fofod gewonh, mit f
 blaud & Darmit gewonh, mit 20
 fahig in geyn, fal od Dreaam
 an p. gewonh, Dief fahig
 abfol, mit fahig.

N3

1 Lot D, trag Daron succus
 • succ in flur & flaur, al
 • Dann ftrach & pro fermento
 Ⓐ H,
 hwar fahig aber Dief mit Rofch
 mit Ⓐ, Dief & fonnig ad
 Dtrag mit Ⓐ, fo fahig fahig
 augment.

Olis zu machn

So nuff d's fressen groornigty \odot q: p: la
 minid d'ran, hies so in feyn voino th
 "Soff d' zu, und laf ob joll gläsig, als"
 dann trag z hfl rote per se stellati
 N: absz \odot parati dazu ∞ , gird et nuff
 \odot und miffe \odot ana darintre hies
 so in fei kelbel d'gen body lutiol, und
 wann die schlichtigkeit hervornit, so trag
 in hofe zu, angeatz sensum Δ bis
 alle gyltel, und der ∞ fei jellig singer
 sof thar in d'ant gelingn, laf ob fortell
 so wünd fei hfl die güld d'ftr Δ puf ∞
 du fige Δ \odot aber am body blidh.

So in funde zblidh vob gantz
 alina, d'fuf et ahl, so juff di fei \odot
 Oly in ∇ , laf so anffing, und calci
 nri ad rubed: extrahit di stam
 "cabilia ad Oly mit d' machn ∞ \odot , so
 juff di machthig d' Δ \odot und wann
 du ∞ \odot juff nuff miffe darby wüll, so
 revertens d' edgoshar wendur, und
 extrahit d' \odot Oly per excoctionem
 so juff di machthig d' \odot , und Δ \odot .

N
 I
 I

Δ , el \odot \odot

fin Curios nachtheil del Driici

Es laß sich 1 lb feines von feinst
 zertheilt ist, so ist es extra fein bei
 Hande, laßt es zertheilt, fin Driici
 fin gut mit Wasser O, ~~Es~~ mit O an
 #, so gibt es fin feines mit fin
 Wasser, Driici feil mit feinst
 Löffel feinst, wenn es fin
 und steht es in fin bei glas in
 Hande fin zertheilt oder in feinst
 Luft zertheilt, Man kann auch
 feinst mit Wasser zertheilt
 so wird es feinst zertheilt, mit
 Cornet zertheilt.

~~Es feil extractio ex indid~~

Es der O feil so mit O ~~es~~ ist
 mit 2 oder 3 lb ~~es~~ rever,
 beil hande, wird gefe Driici

⁺
In OX zu feigen

Le 4 Col OX

U O Col, # in fein toef gefen
zu fammig geftegen, oder zehnwelfel,
In toef hordulind, in Zengloftig
bronnung laffen, elixir und, id v ab
rauch luffig, fo fud man OX feig u.

In 4 Oij zu Vorbeugen

⁺
Basilij Vogel fud des 4 Oij und O
fofe Vorbeugen rauch in luffen zu feig, Inf.
er, zu feig B O feig B O, In vort
Vorbeugen fien mit Ave maria, luff
zu fien, Ina zu feig fenni Rauf, luff Inf
zu feig ab den OX, O H.

Contra die Colicis
Col. in Mues

Le oo liquority
Co oo amigd alon dulce ana myca
Samid zwickig luff oft zogenogled
fo feig gude.

~~hous für andere was sein
modus in glaciatur lac~~

~~zum mach
humb auf sein zu mach~~

30 zu multiplicirung
Extrahir die substantiam für
metallicis mit 2 für sulphur, für
d auf calcem C, abstrahir per
p, dann 2 stück mahl abzug, für
6 st abgebrunt ferat ad 2 in flug

Beleg
Opitel
in
Orhung

31 Von der absonderung des 4ten Clars
sonder süßes p stück - 2 Da,
" mit 2 stück abstrahir so wird
alles für in 2 ad 2 gehung,
in ferment 2 2 4

Ein Extra Specus Proceps ex Ca.
silio Valentiano.

129

B

So guttly Op, gomra O, und
ana 1 lb, Ox 8 lof, soß alle
Alon, und für rd in ein Kolben glas,
gifs darauß gomra hron 1 lb, Dng
Grund, laß rd frug tag dar
in Kolben setzen, alle dunn für alle
Spannung in ein to, lege für Horlag an
und laß rd forauß wie für 1, die
für über gangung liquoris, und Oen:
ana 1 lb, rectificirt nach formall
für über ganz lungsam, damit
nichts trübes mit gese, sonder alle
gantz für und lauter gese werde,
all dann nimb Alon 1, vitru Dng gese
dieselbe Spiritus darauß, Voluptatis
heße, digerirt biß alle Solviret ist, alle
dann gese 1 lb und in B.M: davor,

so bleibt in fundo für präparates die
 flüssige mass etwas trüblich, diese
 lag auf ein glas kassell, und so, sie
 in ein Reitor, so fließ für wasser so
 davon, und lag für wasser faeces
 Infundir liegen, dieses wasser so con-
 galin ganz lind auf der asse,
 bis sie trockn wach, dan gisst da
 vand in wasser, so zerset sie die
 blut wasser, gut so getrocknet,
 und auf die residuum andern
 Es, bis es nicht mehr extrahiret,
 so setz die die A oder wasser, A
 dieses schäl wasser in der medicin,
 und gibt die wasser O stabilis her,
 nig traur, ff auf bewahrt putreum
 lariter damit zu präparieren
 die präparates maas so rasch auf,
 zersetzung die A gelich, trockner-
 wasser, und zerset mit A, in

Das präparat
 ist ein
 gelblich weiß
 Pulver

Fein gelblich

Ma
 hat in so
 wie blut
 die A
 in eide
 schließ le
 funde
 präparat
 ein et mag
 schmale d
 präparat
 schließ abg
 und die
 präparat
 präparat

⁺
 O rubro figurans, sicut et rubro, unde cla-
 rificans mit S , unde melleo an S fructu
 goudy in der medicin

Stud.
 Vniat hoc O cu S rubro figuranz.

⁺
 Maxima Particulara

fluat in O per deliquia H ij, filtra,
 in hoc solute O purissima in balneo maria
 et in O tate.

in eodem S extrahere an S croci
 metallici lege montij Suiders, pt .

funde solutionem signatam, et ex
 fractionem ex croci metallicum adinvis
 uam et mixta in retorta tyer S H
 abstracte ad licatorem, remanentia tere,
 aliquoties abinde ad cal H , tandem mit
 hylit abgebrunt mit H goudy, H
 und in H goudy, das so vult
 die H goudy H goudy H goudy
 H goudy H goudy H goudy

†

R^o multiplicata

que ex omni croco metalloru
universaliter & extrahit, et per
potam transvehit

℞ $\frac{1}{2}$ lb. saturata in $\frac{1}{2}$ lb. ad sicil:
remanenti misceat. tunc crucibulo
ad aperto habebit
si super & iurente hunc et extractio
nem fuderi, fuyet
Ad iudicio melly super hunc
traig.

labor in 24

Experiment:

℞ Sol, 1 Lotz Alun granulady
2 oz yronoly, $\frac{1}{2}$ Lotz, $\frac{1}{2}$ Lotz,
Sol alid $\frac{1}{2}$, in fini Alunyo gellan
per gradus Δ qdby bis sigillat in
sol, so ip fini violet $\frac{1}{2}$ an body
y goly, nactes di list an f
yogy, but frust usony, ip p
Soloz in ∇ , unctio sol
In evaporatione, & angro.
quibet infanlet, ad procedit, et ferment:

Extractio Summa O singulari

So Ge tere minutiss: Gei Ge auf ein Trugfahrl
bleib yuntz dem auffeinander, in singfahrl
tra Koller, laf, od sthucke sehn, so fliehon
v davon, auf verifiziert me sein hat der
Gei, wenn es dem v mofe gehy hül,
so sictre D v

Dieses v nimb 1 fl, hies od in die
Korlag vnd trüb die in von 2 flen O
vnd 2 flen O davon, mit der wofen
flegma, was man ind zomoin D Figu
bronn, fliehl, als dem hies D v nimb
dabey glaf, so es in die wif, od so
so woff Verlutirt forüber per X, so
bleib viel terra dasind, vnd D v
ist von:

Dieses v nimb 6 fl, und gies es
auf 2 fl solgand purpurfarb O d'fals
laf es sehn in subtiler häärm woff
verfleht, so künd D v by O vms ad

oder A auß zueß, Was ist ist von der
 Extraction des O foy woff, Diso extract:
 wird ab, und so des nöl gelb, so wird für
 wenig friffel v nöl darauß, Was ex-
 trahit et noider, Bis ob D corpus für
 woid lroy küß, abstrahit von der
 extraction D v ad licit: so bleibt des
 O zu nöl, Was drey wird 2. oder 3.
 diger it: Digere quousq se saty trigeit,
 hoc ~~hinc~~ decanta, recens agende, quousq
 se n' coloret, sic habebit vent \uparrow O,
 focus remove, tandem ad acchi, col-
 rati ad licit: et remanebit ea in
 fundo vitri, hanc aliquosq edulcora
 cu \uparrow ~~et hinc~~

formis nimb 6 flf. Von is O /e mil
 v prioi wandy, Was a flf \uparrow O, ~~et~~
 flf melle davor bis die ad O gan 3
 mit foribus frigt, Dinst hie als dan in
 frig relican per se subtil für Monach
 digebit, so soll die D wasser fathige O
 potabile, vordes nöl nöl in für cor
 pus yoff, Was D foy so arcana mof
 „Lufor gefundt hat“ Basilig.

♀ Waſſer flüſſig zu mach
Experimenti

135
N^o
ſial cū ①

Anno 1724 d^o 3^o Januarij ſab iij

ſſe ① in 4 ſſen & ſolvirt, in d^o d^o
ſab iij laminas ① ſolvirt quantu po
tuit, ſonach ſab iij gonomy ſloß ①
N^o ① Ex iij ① ſab iij zu ammon ①
niſſel, und in ſine zimlich groſſer
gloß, ſonach abläufft ①, dan die So
lutionem ① darauß gopra, die glaſroße
N^o ① ſonach abläufft, alſ alle ſolvirt, dann
ſab iij ①, ſo iij ſin ſonach niſſel &
ſonach gangen, und alſ ſonach & niſſel
gong, die ſonach ① an yore alij zu
ſonach, und dan die ① niſſel, ſonach
ſo groſſe gonofon, N^o ① alſ ſonach
gloß, alſ iij ① ſonach ſonach
gonomy ſab iij ① gopra in forma
ſonach ſonach groſſer Waſſer flüſſig ①

Hoobry puz zu Hor wau den, id puz niff
 D goringe wader Hon dy lute,
 wader Hon dy ~~de~~ Sublimiert sat,
 pndy alle gantz sic wady
 Dins sbe venus sat alle metalz
 Da sutt das gomeist woff triff sin
 "quid in q. D sicut is woff m
 O that D zi experimentum fuit.
 oflopy, that glaube D d auf
 gehray, auf hraf gute fah.

IN

hat ca
 hat
 das
 postquam
 s. l. h.
 la. u.
 ad alter

Extraction

Blue of Beryard in Recti
 ficato ad Saturnum filtra abstr.
 he ad dimidium, sicut crystalli, sicca.
 "tur in Vaso Sole super Vitro, pos
 "tea contere et adda by tanta salu
 "minij usq; ~~ad~~ per quatuor.
 "B vel menij parhly vrbly
 hoc ad extrahet et $\frac{1}{2}$ que per
 De ~~in~~ hata fuit.

+
 Long Rosenthal Cür wider
 Dr. v. Juss.

gründung rätzig 5 adu 6. part
 in der pro bibili znach 2 luter
 in doltore geyst 24 stund, an sp.
 yant, Dr. in für fast gely ally
 "vori yllre morgut für gut gely
 dunn getundt.

Charta incombustibilis Oustf.
 Solvat Ovi qd sicet regere, est magis
 Cera in yolkloptis für rait
 für getundt. H. glant gebundt in d. sole.
 a. luten v. b. s. r.

13
 Solve qd in F, Solve 6 metallic
 ven in F alio vase funde sole.
 a. fures ad in vilen, evapora, Dulcem
 in dulle gebundt, O. H.
 Dnicg

Remarque sur la laque
florentine ou de florence
Mélangez cette de cochenille avec
celle de boys.

Experimentu Inici

Soit fait un miroir de bronze
& métal. Il se fait en solution
V, dans fait se solution & in
V, fait de solution abstraite,
soit de 8 grains de bronze, de
de 10 grains de solution.

Il peut être aussi abstrait,
soit en C, ou en D in fait de bronze
C. X.

†
Carmin

℞ $\frac{1}{2}$ partem utā

Crystallor: $\frac{1}{2}$ partem duar
Solvant in

℞ coccinella $\frac{1}{2}$, equal in
ind troch. Venetibus, mentous
finon q. d. fin. in lapp. adro con.
centring 33 part. of Carmin, 33
25h mit 0, so wird florentinor
lae in in residuo.

As in obigen fufly muss man ind
Wassr aufschly den $\frac{1}{2}$ Troch. in gel
Wong.
Druig.

†

Ich h. Augustiner The
 warden by Hon
 sein samt gülden kornit 3 th
 1 th pfennig. Blätter 1/4 th gul.

†

Vnirglingling extorher
 a acti rechte. Et h. am. #.

alt hundertere Maßern
 so löfere sich zu rearing
 so fofere die farley samelt by grund
 den der loim manit abgefaly, so
 solte ihm alle, kind galy fixian
 mago demit kein düß dordy an,
 das subtil gorchy, fülle die lüch
 demit an, mit maye ob der Maßern
 glay, den über maffob.

⁺
Procipus Ex Specular
seu zinky.

1/2 lb Berg Crystall 1 Lot klein
gerieben, mit 5. oder 6 Pfl
klein granulirte Zink go.
müßl, ungelöst an trocknen
bis zu pur zugebracht, alsdann
abgessen, so saß die 1. oder 2. mal
in 1/2 geschl. die Vitri Zinkij
und sal pur von $\frac{1}{2}$ in 1/2 lb Berg
Crystall digerirt, darauß extra hinc
in $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{2}$ R , oder butyro d.



oder byrr

1/2 lb 1 Lot druff Vitri, d. sa,
2 Lot O , 1 Lot $\frac{1}{2}$ Lot $\frac{1}{2}$ con.
 $\frac{1}{2}$ salmi arab, $\frac{1}{2}$ elixirial
per corticea, salmi arab, und geschl.

⁺
Zinbring O in D

Loß 24 so ganzes from Thul granu,
ein Stk sp mid of crystalz anseynd per
se ofort, $\frac{1}{2}$ lb vitru 24ij $\frac{1}{2}$, mit
A magico zornlöfend, außgesetzet
feltend, solutiōne D fūmā gessitt
so = fūg die D, Thul nimm die 4
an fūg mid ein ferment außgesetzet
O. H.

B
†

Item

himb ~~und~~ 4 Loß fū 24 Thul 8 Loß
in, in gel geyß, in 2 abgesslag,
Loß D in 1 Hfl, rümpf daruuf dinst
wilt 2 Hfl, in, zornlöß, Thul fulmi.
mit, in abornmassig 24 so geseley
in fulmine, außgesetzet O. H.
gilt fū augment an D, Thul richtig O.

B
†

Maxime Salu fūmā

Man druck noch auß in 24 nachlöfend
so mid D außgesetzet außseynd, 24 O,
gilt auß reasgely

+
 13 probare an 24 in herbis
 pellent, qd si ita pte crystallo
 angustat in fructu, et hoc vitre
 fulminare, accipiet 4 40j.

⁺
Ein Hundert Wunderer Kofen
Tobac

Nimb rosen, reiß die Blätter ab, schne
sie in ein glas, und laß sie also pu.
trifickung, als dan nimm sie hochzeit
so frucht die masse in ein feinst
1/2 hoch alle die korn. Es wird so fast
alle ein horn, und rinfel so fast
und hoblich, es ist nicht gering zu ver
nehmen, schel auf wie ein schenkel
so schenke, und laß sie ruhen.

Es hab mir vorgerombt so also
zu mach.

Nimb feine rosen, schne sie klein, als
sie, gib es ab a portion, und
mach mit dem feinen feine pasta da.
rauf, als dan mach feine patrouen
von papier, und setze es so dicht zusammen
als es möglich in ein Kuchel schick.
laß es trocknen, an dy off, oder sonnen
laß es fast wird alle ein horn.

Es sie müß
müßig
Alon
Zurfaß
wird.
Drauf, see.
nicht
darauf
und pu.
trifickung
laß.

selby late zu mach

Kumb pföng Q calennus Jm 7221:

7222022 ym m 7222222022 = xns

7222222 da corpus ut scij.

fr andre söne farb.

justelche a d r
cremy 9:

Kumb di müssen salor für hlesch

müßig, dörr si, $\frac{1}{2}$, dase si mit

O, = mit starrs. da corpus.

der glosch für grans

blauis lichen getroßner, und ut sa.

pro procederet.



N. 7

in extra ordinari Bonob
zu der Lucia

℞ 2 ℥℥, 7 gran: 1 ℥℥, effunde
in form decule 20, hunc galvina
cu t: uba, elixira per cochine
℥℥ dom & sabon id, digne hinc fin
fin huffing beständig ingredien fin
so unig in limonen jett bestet.

Novus color ruber

℞ ℞ calcin: ad rubed: 2 Col 9 gr
Sstr. x3 3 Col
@ - - - 1 2/3
Temper 1/2 ℥℥.

III B

aliis flavis color
altissimis

~~Solvat x 2000 in vel de addat
postquam ut agi corpus staret,~~

~~Ben / = In autem ut unguentum = tante.
rate. permittit se = Debet a se evaspi.~~

~~Etrahantur ca. de ex 2000.
ut, de corpus potest miseri
et 22000 solute ad hanc
Dorem.~~

~~Im solv. vobis factis non carmine
Calverisari in Indis, sicut huius
color, magis est extractio
mit. utere ut sic.~~

~~Ad hanc factis solv. vobis
factis abno. Rom. factis de
vobis fundi long.~~

• Solvat q in V, immittatq
guttatim Solubis 2. vide quid ap[er]t.

Solvat ^{aut} 2 in V, immittit solub[is]
huic 2. et ex hoc d[er]ivo negro ex[er]it.
habet summa rubedo.

D. vultu m[er]ito p[ro]st[itu]t[ur]um
lac in f[er]ro corpus d[er]ivat.

3 1/2 lb[ra] straxys
1 1/2 lb[ra] z[er]u[er]is

hoc est
app[ro]bat[um]
et veni
ne amplius
mutat[ur].
4 Xbr[is] 1725

1 lb[ra] i[st]e
huic corpus 2. d. 3. 1/2 lb[ra] p[ro]v[er]b[is]
alibi habere cupis.

Ad hoc q[ue] ex d[er]ivo et 2ve so mit d[er]ivo
magico d[er]ivatum q[ue] q[ui]d z[er]u[er]is
lac arboris.

13
in

Denq[ue] oleis, f[er]v[er]is h[ic] g[er]m[an]is
odor p[er]v[er]it z[er]u[er]is bon[is] q[ue] h[ic]
Solent à calice viva
Dnic[us].

Oad Bönig

℞ 2 ℥℥, feni 2 ℥℥, ^{huic} feni
 ℥℥, ^{huic} feni abſice.

huic Bön, fulminia, ex quoque,

℞ ^{huic} feni +, feni

Extrahere in Bön quod per
 reliquiu flexit in os
 in alio vase extrahere aut solve

ex calce anni quod per ℞ = hanc est
 in eodem Bön, feni solutione
 aut extractione ad usum, abſice

he ex 30. ~~huic~~
 " abſice os ℞ q: s. e. dation
 et in ℞℞, feni, ℞. X.

Proclatissimum remed:
 contra flatu.

℞ 2 ℞℞ amisti guttas 15 in vino
 a Dno Reiner

~~Summ aratum
ad 107. 20. 1785~~

~~Re 1786 in 1786 10. 10. 1786.
misce cu una parte Ra
et reliquo corpore.~~

fin dats ym d' 10. 10. 1786
in dy baednichte
glasy

- ℞ 1 Colp
- ⊙ 1 Colp
- ℞ 4 Colp

temperet ut vis, so borkombp
di fin ten effon purpur.

℞ d' 2 hfe

gammu 1 hfe #, ul
supra ungomangt. undt go.
"Hoffner, quo facto

℞ 1 hfe

Chry corary 6 hfe
ent ad slyporen, 100 gubas

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, possibly a list or account book entry.]

[Handwritten text visible on the adjacent page to the right, partially cut off.]

zweyte Description des Ber.
"linen blau" sal 100 stb
di Communication gesalt.

Mind aufson blul q.p. filberper
lindeamen und 1 kas, 2 stb. lind.
trochson, stoff od zu st, und so kost
die stb st ist die darzi ana \square 13 fu sal
crudi, calcinirt nach conti. gesagt \square
nuo movendo, foras schloste debonat
die massam mit warmg ∇ auf mit Out
lab od 14 69 auf hing warmg off 104.
foser, filbernd foras, so ist die
foser lauzg fortig

So Cocinella 1 lotz, st, adyfor.
"post" für große laulicht darauß, lass
st und stb, in der digestion, die
für gut sind voll dursol d darzi,
filbernd, so fast die die andere lauzg.

So di cipro 2 lotz, O stb

Solvitur alio die in fuisse V, filtra,
 so ist die dritte lange fortig.

Vermische diese drey lange,
 so werden sie Melchior rouch, mit
 ein wenig feyn feyn, die wolkblau ist,
 filtra, damit die feyn in trug blei-
 be, und darauß dally in ein
 glas, und darauß ein lösel voll
 com: filtra item per linte-
 men, et sicca, so ist die Berliner
 blau fortig. Von alth d Reiner.



Carmil.



ein ander mörz florenti
 " vor lau, und Carmil zu mach.

feylich mach fine lange also, Numb
 feyn Messing also viel yers 4 quad.
 Von fließend darauß, in Mangel
 drey hin man Vey V refubly, lay

2. fird, dantfus 8 löff Q daron,
 wafte de waf, dar fird cremor
 pulveri: firden fin falbt 1/2, jodas
 auf dant auf damit es in löhling
 mit wochlinde, wana es löhrt ist
 1/2 gelbrot dant hie es in fin glas.
 N: So du fin wassig, kristallinisch
 7 firden dant, so ist es sehr gut.
 all dant.

Sp. 9. Mager 7 löff polbrigt woff
 in dant gut den obigen lungen
 fin quad finen, auf woff fin 1/2
 Maaf, oder Honiger, luff es löst
 woff, firden daron Alon yoriff
 7 Cocinella fin 1/2 dant, dant auf
 luff es fin 4 firden dant, probirt
 ob es gelb woff ist, wana es braun
 dant 1/2 firden 1/2 firden firden fin luff
 7 kristallin Alon yoriff dant finen

bei di wider d'Fog, so pfelet ob yell
 woff, dan lobodig d'Fogel von A -
 Mit die d'Comit d'laun d'Comit fin
 feld lof finon, misce egitarde in
 lignete, Kufe so d'omb, d'el per d'um
 rood, so roudt si carmin farbe,
 dann di pfelet d'ro color so yu/ob
 d'ung fin p'oblem darung fin fin
 Com roudt lojed, lage d'ro fin
 solution 24 p'und p'off, so p'ob
 p'off d'ro fin carmin, dan yu
 ob d'ung fin p'off d'um loy ob an
 fin porcellan, als d'ro fin glazig
 kelor, damit er l'ung j'and woffen,
 dann woffen fin zart, so p'off di p'off
 Carmin
 N^o: Von f'ung $\frac{1}{2}$ lb coceinete
 bekommt man 4 lof carmin. Mit
 so wenig man d'ro d'ro laun
 d'ro d'ro d'ung d'ro d'ro, so p'off
 d'ro carmin d'ro d'ro.

N^o

Dint hyl de neest fien roond, omib fien jaar
 In 3 Fernebof saest of Dint hyl of abou.
 neest in die felle finkof, bij
 fien fof wyl, noud, Dint fien fien 3
 fiamf fkomel, remove al A
 Dint hyl fien hyl of Odaron moye
 in hynels, stel per houn, fithof
 fien xx.

NB In al my fof grines f #
 ex q.

In 8 lot 9 yff, Solvent in v
 al fien hyl in fien nider holly
 1/3 in fclomb darranf, zinf dy fall
 Hl de f darranf al al fien gird
 Ds alrobly in dy darranf, al fien
 f 3 darranf nyl darranf gonyfous f
 folgnit fribur, Di remanens
 rever berint, bij 3 holly glaffand glaff
 fnyf di maffa in zoff fclomb holly
 zoffen, Di fof broom fonyf in holly
 froui beld darranf.

fonyf omib darranf Dint E ana

NB In 8 lot 9 yff, Solvent in v
 al fien hyl in fien nider holly
 1/3 in fclomb darranf, zinf dy fall
 Hl de f darranf al al fien gird
 Ds alrobly in dy darranf, al fien
 f 3 darranf nyl darranf gonyfous f
 folgnit fribur, Di remanens
 rever berint, bij 3 holly glaffand glaff
 fnyf di maffa in zoff fclomb holly
 zoffen, Di fof broom fonyf in holly
 froui beld darranf.

Wey für andern medij floren.
honor lau zu mach

Re couinele vloy
Ex i quante
O für theotel quate

Cremor tri ana

Zi ffro für fuch 4H 4H.

Salz fide v, polang luy / und
by 2 fl fing foth, 1 fl mude abro

gerney rath in für zing ad dth

glas, vna so fall fing foth

weidig fall so vofe v zu gerer,
Kathum andron m ell für rath

luy by auf dri foth, fithrid,
thut drey für ~~...~~ fithrid drey

gdmuff mit calcimurh formig

by fithrid; Kathum vber d d bese.
v d vna evapound

V. L. Remer

Zu einem vber die mil gremus vber die polat nach dem vber.

So li
ad van
et 4 loth
Haut re
und drey
für vofe
für i
für vofe
vna om
luta ne
has
v d drey
luta a
v Lang
für vofe
für vofe
für vofe
für vofe
für vofe

163
Experimentum Reale, verum,
Dñi Reiner.

De libram 26 lb. resolve in eo
mediam pondus chalybi, adde oris 6 lb.
et 4 lotones 2, et 0 lotones 2, duas,
fluant per bonam mediam hoon
cum desuper projecto P, extrahet
fra postea effunde in conum.

Hic iterum ut ante fluat, et
sic rotis cum O ut ante tractet, quous
que omnis in scoreas transeat, vide
autem ne incidant carbones.

has scoreas omnes bene sicca
et dent ad 6. cum co perculo apto,
habeas autem paratos carbones
ex sanguine humano, quem apud
Chirurgos acquires, hunc sic prepara

rabi
"fudat ad 10 et abstrahat oris aquo
"sitas, et 0 volatile, de 2 ad rebor
"ta candescantiam, et reperierit
"gestato vase carbonem in fundo.

Nota: quod melius foret si acciserem 10 ad 10, 10 ad 10, 10 ad 10
et reg: 0 ana, et hec res regulari simul funderent.

In videris experimental
Undt Hafs bofunden ist
Brough von J. Reiner

Solve in $\frac{1}{2}$ Ovel $\frac{1}{2}$ grem, sic,
deh ad pota, asundat $\frac{1}{2}$, ad recipi
entom vero pro magnate deh $\frac{3}{4}$ be,
"ne purgatus, fusa bene lutens, et
sic $\frac{1}{2}$ per gradus, ad fixitatem, in
venies vindem $\frac{3}{4}$, hui adde bon
"racij super $\frac{3}{4}$ soluti blotones, et
"Doracij calcinati blotonem unum,
hoc totum althra se iterum ad fixid;
frange vitrum, $\frac{1}{2}$, vel tere $\frac{1}{2}$ lam,
et impone in $\frac{1}{2}$, et funde in Vitro
et arena, quors totum carceat
fiat Vitru. in fornace venti, vel
ante sollem, accipies vitrum rubu,
Subviride, hoc vitru pulverija, super
D solarem ferto in fluxu quantu
poterit suscipere, invenies magnu
donu $\frac{1}{2}$ in separatione, sive
Soly augmentu.

Handwritten notes in a cursive script, possibly a recipe or commentary, written vertically on the right side of the page.

Die Kunst zu machen
 die besten
 die besten
 die besten

Alind Experimente
 Drei Remer.

So man gelbes Amalgam
 in R. Solvent, feldt, und
 trockn auf fey trock, 10 br.
 uget d. das s. s. auf der ev.
 aporator, probet in D.

So groß. Extractivum de
 R. Reiness so alty crocy
 metalor, in momente
 di R. extrahim ptt.

‡

Ad 6 Col, 1/2 sch

Q ad flaved calcis, 1/2 lb

So lini 2 Col

omnia per intima commisce

exp. loricata per grady.

recipiet, sil, minu ter lau

magnus aeyo, fuge optime la

teatur

Die Pulver so all, fess fess
zu fess

Heinrich
von
Kempel

festlich kaffe sie mit Venedische
Wit gemindert saftig an, las
troffen, den Abwasch ob mit
folgend für sich

Re $\frac{1}{2}$ Drot Kappentm so
2 Lot Sandaraca

Wit in kleinen Wundt bey
Lind Δ auf fiedt lufft Sand
in nufft Abwasch, Wit auf
fuchzündel, sonst künftlich die
Wit fündel mit fess ansetzt

†
 gring lacu zi mufy

℞ 1 ℥ 9 ̄, Ex ana, ʒli 3 ℥, ʒ
 in ℥, frange, †, fial extractio ca. ti,
 abstrahat ad siccit., item exime,
 tera, affunde ℞. ad eminentiam duo,
 re diget; abstrahat ad siccit.
 hoc facto adde 3 partibz corpori
 et tempera cu ʒxx. xntos.

†
 gelb lacu zi mufy
 experimentu

℞ ʒ ʒ, ʒ ʒ, ʒli 2. ana, ʒ, combure
 igne magico, ʒ cu †, adde corpus ul sei
 tempera ul supra.

Fin an drom gelber laue
 - Fiat Q^{th} reverberet ad ra.
 Bed. Solve in X cu O Sophi
 "co, fiat extractio cu t , abstr
 "haz ad liccit: adde corpus,
 "tempera ut supra.
 idem breviori modo.
 Solve F in F , abstrahere ad liccit:
 Solve in O Sophico prode ut
 supra.

vnder F ine gelbe facht
 oder Laue
 Nihil finj psonj pntt oder F istj
 oder marcescit, yltis si, Marf
 fin extractione mit R , zuffsi ab,
 revere, zu lbt je dunt gel by
 Fin corpus, ut temperat rai di
 hait
 N 53 R mudo mit gom om O fne F thin pnt
 foni, abgogog, di remanere per deliquit R lapp

großes arcanum
zu golby wrx

Re 17-278, extrahiert der R
Säure mit Weß, bis er sich nicht
für ab, abtrocknen Jfm balneum d
Licit: In v. d. d. d. d. d.
erbe Jm das weiß Jm d. d. d.
so gut die weiß Jm d. d. d.
B temperat ut rix

In yomory wrx

sofort alles in sofort Jm wrx:
zu mach extempore

~~Kund Jm temperat ut rix mit B
so ist so Jm Jm Jm Jm Jm
so wox Jm Jm Jm Jm Jm
Jm Jm Jm Jm Jm Jm
Jm Jm Jm Jm Jm Jm
Jm Jm Jm Jm Jm Jm~~

--- hü auf die weiß calx Jm Jm Jm Jm Jm
ante hü reverbata.

fii androri modus golly
 lace zi macy
 Solve. i. partem pura / linial d
 in 4 partibz / & Philosophon
 et ubi solutum fuerit mox exi
 me, debet autem gida ee lo
 ricata, exime massam, pere
 minutissime. In eo qd deli
 quium, cum hoc corpus notu
 20ies im bibe gressu fuerit sal
 albu, ad erigandis corrosi
 onum popes affandere est, et
 post 24 horas decantare
 licet, tempore ut sij.

Color flavus ex an.
utrinque libro

Le baccas Rhamni circa
festum S. Laurentij collectas
his contusis adde paululum
aluminum triti, et in vase aereo
servet. *M* adde crocum.

M
Festum
S. Lau-
rentij

Item ejusdem

Le corticis mali hic detrahe
tunicam asperam exteriora
et alba, reliqua in frusta
secabis, superaffundes
ad hoc vel alter ebulliat,
addas alumina trita, et adhuc
secul bulliat.

M et
caud
le pome
Dorange

aliud vade curiose.

Optimum papavij flavi col.
rem / si ovi / vi bella cu croco per
miscuaty, vel recipito crocu, et

M
Piment
S. Laurentij
Festum S. Laurentij
Festum S. Laurentij

M
Festum S. Laurentij
Festum S. Laurentij

alumen ⁺ bitum panno lino,
superasunde laceta, et ex.

Ab
6 ^{optimo}
Itea potens in vicia commis-
cere croci, vitellu ovi, gummi
arabicu et alumen, et ad usa
reserva. *stud: coque ad fud. d. xij.*

aliud Cerulea faule
Ceruleum cum melle commisce
ut d. n. j. flore, et contere, sed
purgandi non est semper
saulem cu ovi albed: laq. talu
idem.

Ab
6 ^{color viridis}
Summito folia Ruta, succa
exprime, adde florea d. n. j. croci,
de quovis q. d. contere, cum uti
vales adde ∇ cum gummi para-
tam, *Ab memento d. 7xx + 20.*
idem.

Oia 3 finger bring
 für wascheßte, und soße mit
 1 liße Proceß ex 2 ve!

Lo 2 Hfl, 1/2 Hfl, ob in für 1 lb.
 laß es zu, als dann für für
 formant, dars, auf demit
 1/2 Hfl, was es wasse ge
 flogen, geb es in für 1 lb
 1/2 Hfl, 1/2 ab.

Lo 1 Hfl gran: für 1 lb
 für wasse gleyß, für obig
 was: 2 Hfl finger, geb es auf,
 auf dem für wasse geyß
 als dan stöß alles klein.

Sto facta combure
 magis, und was bleib
 was: wieder mit frisch
 1/2 Hfl, procede usupra,

In österr. je bypse, zalt 31
 angestoy, und C, so wird
 die fin zungestob augmenta
 an D, und fin sofer wifs
 stidung an C fundy.

+
Vuffets barod arcann
Die beständig stalt des fuchs
zu probiren

Exempli gratia in florentiner laue,
dieß probiren die dasen heitigen alle,
si machs ihn an, mit wick ihn mit
7, pörich ihn an für papier, mit
heuen er wolle, so pörich sie wick
die andrer stich für zwittelstich,
dient nun 3 papier firdig yoll, so
sich sie ihn der beständig, so
abes 3 papier wick blatt, pley
miny, so sich sie pölich laqueo
oraculo mundi. idea von Citronen saft.

Als so die c. n. salley stori in
solivord in laue damit trum auß,
so selb er diese probe mit der heuen
ordnung.

Verstatue.

Experi
olenti
machi
brati
le.

+

Der allerschönste modus aber
 in florentiner laue zu probiren,
 Dast alle probate farben
 Dinst.

Manse die farben mit so
 theerbrut: ist die farbe bestin
 die so bleib sie stin an farbe,
 ist sie aber falsch so bleib
 sie abet darant.

Da mit florentiner laue

Experi:
 "men,
 "tu.
 arcum
 grande.

rotzfarb weiß, oder andor
 farbe oder schwarz in 3 stin
 die längst die bestin weiß.

Der laue trocknet beyen
 dem florentiner laue, bestin
 bläup. so die sie aber mit so the,
 "rebrut, in muss, trocknen sie
 in 2-3-3 stin probate

†
 Experimentum medicinale
 in thussi gravissima
 Verè miraculosum remediū
 Juvars à momento

℞ oleum amigdal: recenter express: dulc: ℥ij
 Dissolve sperma ceti ℥j

Ein Löffel Volk ringenombz und
 thea darauß getrunck ℥ij ist Wunderglaub
 „liuf.“

In calculo balneū opt:

^{to}
Pulvis Pyrius opt.

℞ O ʒ ii

Carbon: filia, vel Juniperi ʒij

ʒ drach: ij

Friturentz minutissime, hu-
mectentz, et per cribrū in gra-
na formetz.

Pulvis pyrius sine ste.

restitu.

℞ pulveris pyri com: ʒ ana
untiaz 8, Semina sassafras
Drahma ij

Et lenta fiant minutiff.
et in pyris miscentz.

antidoti
vical

186
Carmen de floribz, et ex ijs di,
" vrbz colonibz parandz

flores in varios, qui vult mutare colores
Causa scribendi, quos libri pagina poscit
Est opus, ut legetes in summo mane pererret,
et tunc diversos flores, artusq; recentes
faventes properesq; tibi decerpeta eisdem
Cumq; domi fuerint caveas ne ponas in unum
illos, sed facias qd fatz qui sibi quodrit,
Cum super æqualem petram contriveris illas
flores in coctis pariter tam contere gipsum
sic tibi dicatq; poteris servare colores,
ex quibz in vridem, si vis mutare recentem
calcem comisce cum floribz, inde vridetq;
quod tibi mandavi, veluti prig ijs se proban
Marcellz Palingenius.

~~Im Reste des 17. Jhr.~~

~~April 17. Jhr.~~

N³

Im Frankford an der Oder an
 Deseßky gewirkt ist ein Präl
 zu Kloster Marzberg, ist also
 ist eine d.egl. Foundation auf
 dem Berg, so von nach, sich
 die Insel mit der Prälatur,
 und abwärts nach dem Gebirg
 zum Berg Page, und als noch
 stülte gut zur Recreation

Si in aceto facti diluati.
 albumen ovi, et inauguratur
 papyrus non ardebit
 melius extinguitur super
 charta bibula crassa.

Ein Douckgiffliker beym for
 thee mond in gotte ruckon
 In hohly fern Kethen. wylf
 "In fofe wylf gerdend.
 De Gfropen

Betonen
 Mutterkrut
 Sifardal

Rosmarm ana m.p.d.

Von f. Doctor
 de Maggi.

⁺
fin proclufus particular
235 el 0

Solvit in R und fülte ob in fin
truf glas Orsa pro, laf ob 24 hünd
fch, so = pig fin fönur gel d'faly,
d'faly elixir,
oder nimf fin 0 may fin aad
mit ring 8, druffs dy 8 d'faly d'faly
fin lader, die remanong müffe mit
2 mal so ffruce f com: sub muscula
capra movendo so laf ainf fönur
0 d'faly

Nimb also die 0 d'faly rathly
die l'faly d'faly, müffe darunter
quary maffe so ffruce die briti, ffruce
nifin glast, rathly die ffruce in fin
to arena de qualem ffruce, und
per gradus yob, m'faly. Zu l'faly b'faly
gleich, so ffruce ffruce fin gel ffruce
by dem 0. d'faly h'faly an dem flant
0 d'faly.

Als so die alle d'faly und calcepy ffruce ffruce
alten metallen in ffruce ffruce ffruce ffruce
ffruce 0 in 2, d'faly. m'faly rathly ffruce
an d'faly.

de Jure Juris Particular
 jibb 19 gr. in / fi l. h. d.

de Ortu:

galum

¶ $\text{H} \text{ velut } \text{H}$
 remanentia reverberat
 in Zyglophy, elixire,
 quod transit super hoc
 fundat et abstractat,
 mittit in solutionem
 mox stabit calcem nig
 gra, seu O perfectum.

de Jure

Jud. Ortu, dicitur in so
 le, ad e. by tanta calid
 vite H per gradus, acci
 epiz H ni.

bereitung der Heilbrunnbrunn
 Hausoldts brunnst. pro calca.
 edis, Phisi, et plurimis
 " alij morbi pro seorsim
 sanguine scorbutico uleny.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.
 Die anforderung son dreilig wasol
 der beer, so wir in der g. 1. 2. 3.
 " und nicht die geringste darinnen ist, die
 wasser in die jar brock gescheit und gibt
 die wasser darbrock sein y damit
 darofft und die wasser huy die
 wasser der wasser, damit als die wasser
 huy darinnen kommen, als die wasser
 wasser in die wasser wasser wasser
 wasser.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12.

Mit wenig fließend gefüllt -
 als das in Koller Ding hoch
 lang jäsen lagen, das gebraucht
 zu geschicklich, so oft man weiß
 ist aber verschleudert krankheit
 wie sie rasch jah, nicht, so wird
 mit gottel fieser händel bly.

Auf Bucher
 Neuest.

Es ist vor alle Frier
 krankheit, / so nicht rasch jah
 wie sie hoch die Dose ist
 für, zornig, bei fassen Ding hoch
 in hoh, aber fast für die gley
 gebrauchte kaffee v.g. fieber,
 Spargel, Bekosil, Laxifragel
 oder dem dazü die gley
 rasch, fieberlich by der gey
 Mit dazü vom geschicklich -
 geschicklich fieser händel für rasch.

℞ \square calcis: part: 1.
 ℞ ad mbed calcis: part: 2. \dagger $\#$
 in pissa cū \mathcal{R} formis et digere per. 2. d. q.
 postea \mathcal{R} la per. 10, ultimo \mathcal{R} for
 hissimo, poleisb nimbl Man fring \mathcal{R} d.
 uif dii nuff.
 ab Eodem.

✦

Arcanum in construendo

Lacea
quod triicy hucusq; reticuit.

in tantis notabilis quantitates

Omni adhibuit

Stid: probat et accipiat loco θ

Oca inq;u, & usq; ut credo melius.

Stid. ac Carminu
coquat Femeloby ul soy, filth.
tam ubi enil innotte resoluta \circ
fugit, et ubi carminu.

Ein Varrer Finisid Waleh in den
H. Carl Kratochwil's Besorgung,
genommen, mit Wafer befeuchtet,
in der mißf. Handl.

- R. R. fin. Dordl. Rofel --- 17x
- Sandaraca Glol --- 12x
- Mastic 3 Glol --- 24x
- Terpentina cocta 1 Glol --- 3x
- Summi Elemi 1 Glol
- So Spica - - - - - 3x

Diefe Species & alle in R. Dordl.
 In der glol mit feiner Blayfen fehr weich,
 Damit die --- nicht aufwachen, folle es
 an feiner Handlung ort, in sommer an
 die Sonn, in Winter an offn, agitel
 Lagerung bey der Species alle zorn
 gang, man folle es guffen, fo die Dardis
 die Glol Dordl. hat gelthorn per char.
 tan, als dann, servet bene in
 Vitro clauso. N.B.

Es miß in feig polich glay un,
 „gestalt wurd, damit D glay
 in die selbte laße bleibe, dann
 der wty ründt fahr, mit
 damit D glay dem man ob
 in die wärms gestalt nicht
 zerbringe.

Als Vorse D D gummi Ele,
 „man ffor auf ein Vornid
 ob der gley in miß bey
 ob die wündt

gebrung dieser Firnis

Man kan mit dieser Firnis
 alle bildes abbrich, so fese
 „bol die fawch über die mapra.

Man kan man feir
 arbeit von selb, so fese fweid
 „wüß, oder waf ob wald über,

⁺
 zick hüll, so mußt d' solts von
 glatt gemacht werden, als dan
 damit abtragen, am besten ist
 d' man d' solts mit feinem
 Sand schustel salm von glatt macht,
 man mußt hiebei lobelstöß, mit
 gesch, legen, d' ein brünn, folg,
 ein wenig solts ist daz d' beste.

D' solts oder die arbeits d' d' d'
 fasslich mit feiner abtragung sein besterich,
 als dan fein farbe, so d' d' d' d' d'
 süßel gesch, zum grund mit far,
 2 mal lorn ungemacht, d' d' d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 arbeits 4. bis 5. mal besterich,
 mit jeder mal d' d' d' d' d' d'
 mit d'
 d' d' d' d' d' d' d' d' d' d' d'
 mit schustel salm, damit d' d' d'
 glatt werde, als dan dan man

mit Mißfolgeldt darmit maßly 1000
Jornung die arbeits wider
stellig maße überprüf

Als die Gummis Elema wird
als die Vorposten maße 10, Inhabung
man nimbt die Stübel die in die
vornig übertragung wird, jedoch
da auf die glück die so zugefah
bei der Vorrausset, und ganz fast
Wird, jedoch man mit dem
spracht die Lösung vorab nimbt,
und also probiret.

+

Augmentum O Singulare
proxime faciendū.

Ac calis O cum $\frac{1}{2}$ el $\frac{1}{2}$ po.
rati, et $\frac{1}{2}$ in frustis 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
#, denz ad siolam loricatam,
ponanz ad arenam, de $\frac{1}{2}$ per
gradus, ultimo quousq totum
caudeat, quod se $\frac{1}{2}$ dicit denus
miceasca residuo, et ut ante
 $\frac{1}{2}$, haec massa feranz ad D
in fluxu O. H. erit augmen,
ate Oly notabile.

Defuncty Joachimus Schwingen,
Schul cui requiem aeternā precor so,
am in $\frac{1}{2}$ Vienna prope S. Valeria
mire exactare solebat

Judico qd si sol in rby partibz gr
fundaret, et Camina in $\frac{1}{2}$ data stru
tificarentz in bringlas loricato et lula
cto, cancula rly, et hoc ad D in fluxu feranz

unde. Com. post O dicit augmentum Oly.



+

Annotation de V^r
 qui pulverem pyritu accendit.

In V^r qui pulveres accendit mag^{is}
 "non dolo practica, si enim alba"
 "sunt a O mox pulveres accendit"
 "ut autem in emptione non"
 "decipiant"

Sc V^r q^{ui} immittit s. gallas eo amig^{is}
 "dat, si recto ac bene rectificat^{is}"
 "est, cadet ad fundu si fundu"
 "oleum non attingat n^{on} est satis"
 "rectificat^{is}."

Contra calculum probatissimi

Na rousey fahet byy eylanby
 Gofradu zo neg drov niny ptra
 "goh, a noyom mysten —
 3m' jah, 3 hof byi piluldy Wri
 "lah, a nyzh, na to za drey zar
 fahony hyygh, hoolony pponufa
 qui vult totaliter liberari
 continet quovis novo die
 Vereny, in fali biber juva
 .bih, efi malu in veteratu
 foel. cenhe experts

M
 faw Doe
 eter fuy
 mah fole
 Locam
 Gof;
 od fran
 "36/10"
 dno bly
 no fuly.

Dispositio ⁺ alio modo
v. g. cu f

Re \oplus $\frac{1}{2}$ fl

~~osati~~ 2 fl ~~denz~~ ad p
fidei a portam, que ad th
arena plenu locu, vch Δ per
gradus, quod se \ominus item cu
remanencia misceat quousq
se n' \ominus est, ferat ad \ominus n
fluxu, tandem huc \ominus ad .D. \ominus H.